

Die Bündner Prädikanten 1555-1901 nach den Matrikelbüchern der Synode

Autor(en): **Truog, J.R.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden**

Band (Jahr): **31 (1901)**

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-595856>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die
Bündner Prädikanten
1555—1901

nach den
Matrikelbüchern der Synode.



Von
Jak. Rud. Truog, Pfarrer in Tamins.



C H U R.
Buchdruckerei Sprecher & Valer.
1902.

Vorbemerkung.

Um der drohenden Uneinigkeit über verschiedene Glaubensfragen zu wehren und namentlich den allzu radikalen Bestrebungen der von Italien her zahlreich ins rätische Land strömenden Anhänger der neuen Lehre einen kräftigen Damm entgegenzustellen, beschloss die evangelisch-rätische Synode, durch Philipp Gallitius ein eigenes Glaubensbekenntnis, die *confessio Raetica*, aufstellen zu lassen und alle Synodalen darauf zu verpflichten. Nachdem Gallitius dasselbe 1552 der Synode vorgelegt und deren Billigung erhalten, sandte er es gemäss Synodalbeschluss vom 22. April 1553 noch an Bullinger; auf dessen Zustimmung hin erklärte die Synode es als bindend und ordnete an, dass jeder Synodale dasselbe durch Namensunterschrift anzuerkennen habe. Im Juli 1555 legte Gallitius der Synode eine Abschrift der *confessio*, in Quartformat und solidem Ledereinband, mit genügendem Raum zum Eintragen der Namen, vor. Um die Übersicht zu erleichtern, fügte er noch eine Epitome über die wichtigsten Unterscheidungslehren bei und fasste die Verpflichtung auf das Ganze in das Synodalgelübde zusammen. Das ist der Ursprung und Anfang der bündnerischen Synodalmatrikel, des Verzeichnisses aller Bündner Prädikanten von 1555 an.

Bei der grossen Rolle, welche die Prädikanten in unserm Lande besonders im 16. und 17. Jahrhundert gespielt haben, kommt dem Verzeichnis derselben eine ziemliche historische Bedeutung zu. Schon mancher Forscher hat namentlich den ältesten Teil desselben bei seinen Arbeiten zu Rate gezogen. Der Wunsch nach Veröffentlichung ist daher schon öfter ausgesprochen worden, zumal da die Matrikel als Unikum im Synodalarchiv nicht jederzeit und jedermann zur Benutzung zugänglich ist. Ich habe deshalb gern der Einladung Folge geleistet, sie im Jahresbericht der historisch-

antiquarischen Gesellschaft zu veröffentlichen, und ich hoffe damit nicht nur der historischen Forschung über unsern Kanton, sondern auch manchen Nachkommen alter Prädikantenfamilien einen kleinen Dienst zu leisten.

Die ganze Matrikel umfasst drei Teile in drei verschiedenen Bänden. Am interessantesten ist natürlich der erste, älteste Teil in dem vorerwähnten Quartband. Er trägt den Titel: *Fides ac placita synodi evangelium in tribus Rhetiae foederibus praedicantium*. Auf Blatt 2—5 findet sich eine Abschrift des Briefes der Synode an Bullinger vom 22. April 1553, den a Porta in seiner *Historia Reformationis* I, pag. 193—196 abgedruckt hat. Dann folgt von Blatt 6 an, paginiert als Seite 1—84, die mit diesem Briefe an Bullinger begleitete *Confessio Raetica* unter dem obgenannten Titel *Fides ac placita etc.*, von a Porta ebenfalls abgedruckt, *Hist. ref.* I, pag. 197—224. Seite 86—87 bringt die Kopie des Briefes von Gallitius an Bullinger bei Übersendung der inzwischen bereinigten *Confessio*, 2. September 1553. Über die Überreichung des Buches an die Synode gibt die Notiz Seite 88 Auskunft: *Descriptus est hic liber capitulo nostro mense Julio anni 1555*. Nachdem hierauf die *Epitome* Seite 93—96 den Hauptinhalt der *Confessio* wiedergegeben, schliesst Seite 96 der von Gallitius geschriebene Teil des Buches mit dem Synodalgelübde: *Infrascripti omnes credimus et tenemus manuum etiam nostrarum nominumque scriptione confitemur hos breviter nunc perscriptos articulos veros ac christianos esse proque orthodoxis omnibus praedicandos*.

Während des Streites zwischen Egli und Gantner 1571 wurde eine Neuimmatrikulation angeordnet, weshalb nach der hierauf sich beziehenden Notiz Seite 117 der Matrikel sich eine grosse Zahl von Namen zum zweitenmale eingezeichnet finden. Dieser erste Teil der Matrikel umfasst die Jahre 1565—1761.

Der zweite Teil der Matrikel findet sich in dem Folianten, der die Synodalprotokolle von 1760—1842 enthält. Vorausgeschickt ist ihm ein Verzeichnis der 1762 lebenden Synodalen, 168 an der Zahl. Von denselben scheinen damals bis auf den als Emeritus bezeichneten, schon im 57. Amtsjahre stehenden Johann Janett, Nr. 643, alle im aktiven Dienst gestanden zu sein, während im Jahr 1900 die Zahl der aktiven Pfarrer, Religionslehrer u. s. w.

95, die der im Kanton lebenden Synodalen im ganzen nur 105 betrug. Dieser zweite Teil der Matrikel umfasst die Jahre 1762 bis 1853.

Der dritte Teil, die Fortsetzung bis auf die Jetztzeit, ist in einem eigenen Matrikelbuch enthalten, das, 1854 begonnen, noch für die Eintragungen der kommenden 2—3 Jahrhunderte Raum bietet und also alle Aussicht hat, einstmals ebenfalls zu den wertvollsten Stücken des Synodalarchivs gezählt zu werden.

Im Interesse der Vollständigkeit mag es angezeigt erscheinen, der Matrikel noch einen ergänzenden Teil vorausszuschicken, das Verzeichnis derer nämlich, die als evangelische Prediger wirkten und, ehe die Matrikel errichtet wurde, starben. Ich habe diesen Teil aus a Porta und einigen mir zugänglich gewesenen Quellen zusammengestellt und bemerke, dass ausser Bernhard Schnider, dem Reformator meiner Gemeinde Tamins, und Wilhelm Graver, den mein Namensvetter Dekan Leonhard Truog in seiner Reformationsgeschichte Seite 20 nennt, alle von a Porta genannt werden. Graver ist vielleicht identisch mit Gravanus, Nr. 74, doch stimmt der Vorname nicht überein. Joh. Heinr. Bürkli's Name wird von a Porta bekanntlich als pia fraus Barth. Anhorn's des Jüngeren angezweifelt. Bei näherem Nachforschen liessen sich vielleicht noch etliche solcher Nichtmatrikulierter finden.

I. Nichtmatrikulierte Geistliche, vor 1555 *).

Artolfus Balthasar.	Conrad Johann.
Balingius Nicolaus.	Dietegen Christian.
Bischof Conrad.	Fabritius Andreas.
Blasius Johannes.	Felix.
Boltius Ulrich.	Flura Peter.
Brun Peter.	Franciscus von Calabrien.
Bürkli Johann Heinrich.	Frick Samuel.
Bursella Johann.	Gafforus Caesar.
Beccaria Johann.	Gaddius Paulus.
Cermenatus Johann Peter.	Hartmann Christian.

*) Die hier aufgeführten Namen sind in das Namenregister am Schlusse nicht aufgenommen worden.

Hieronymus.	a Porta Vuolphinus.
Julius von Mailand.	Ragutt Clemens.
Maria Johannes.	Salandronius Jakob.
Marmoreus Georg.	Schnider Bernhard.
Marmoreus Ulrich.	Sdratsch Luzius.
Martinus Christian.	Seyler Leonhard.
Mathias Hieronymus.	Spreiter Heinrich.
Möhr Laurentius.	Spreiter Jakob.
Montatius Jakob.	Tschugg Georg.
Pontisella Johannes (sen.).	Vergerius Peter Paul.
a Porta Caspar Dietegen.	Vulpi Jakob.

II. Die Synodalmatrikel.

1. Teil, 1555—1761.

Pag. 96.		15. Martinus Haemmius (gestrichen) *)
1. Johannes Comander.		16. Andr. Jenatsch, Samadensis.
2. Philippus Gallitius qui et Salutius.		Pag. 98.
Pag. 97.		17. Huldreichus Campellus.
3. Joannes Willingus, Rauen-spurgensis.		18. Johannes Contius sive Bisatius (1556).
4. Christianus Jacobi.		19. Alphonsus Conradus Mautius.
5. Johannes Rudulfus.		20. Michael Florius Florinus, Solii minister.
6. Johannes Continus (Valten-spurgensis).		21. Blasius Prader in Valendas 1556.
7. Conradus Jäcklin.		22. Hieronimus Granellinus de Castello.
8. Bartholomeus Maturus.		23. Alexander Salutius qui et Gallitius.
9. Hieronimus Mediolanensis.		24. Antonius Placentinus.
10. Bartholomaeus Mutschius.		25. Joannes Antonius Cortesius brixien- sis minister Seglii.
11. Bartholomaeus Kleinheinzius.		
12. Heinrichus Gassenzer.		
13. Kaspar Scholasticus.		
14. Christianus Evander (?).		

*) Austretende oder ausgeschlossene Synodalen werden aus der Matrikel gestrichen. Manche wurden später wieder aufgenommen, meist ohne Redim-matrikulation.

- | | |
|---|--|
| <p>26. Joannes Fabricius Montanus
curiens. minister.</p> <p>27. Simon Florillus.</p> <p>28. Johannes Me Curiensis
(gestrichen).</p> <p>29. Antonius Tschanett 1542.</p> <p>30. Johannes Gantnerus cur.
1558. (Gestrichen; wurde
später wieder aufgenommen,
starb 1605 als Pfr. in Chur).</p> <p>31. Angelus Caspanensis 1559.</p> <p>32. Stephanus Dominicus 1558.
Pag. 99.</p> <p>33. Franciscus Cellarius.</p> <p>34. Barthol(omeu)s ab ecclesia de
Malenco.</p> <p>35. Guido Veronensis 1558.</p> <p>36. Valentinus Winkler, Rucan-
tinus, 1557.</p> <p>37. Joannes Antonius Pichaleo-
nensis.</p> <p>38. Augustinus à Crema, minister
Berbeni.</p> <p>39. Paulus Antegeranensis (?),
minister Dubini.</p> <p>40. Georgius Stephanus Genu-
ensis.</p> <p>41. Gebhardus Stuppanus 1560.</p> <p>42. Florinus Mycronius 1560.</p> <p>43. Antonius Simonis 1560.</p> <p>44. Joh. Ant. Grittus Celinensis
1553.</p> <p>45. Martinus Jacobus Zuciensis
(Jecklinus) 1559. obiit Scolii.</p> <p>46. Helias Haintzmann curiensis.</p> <p>47. Philippus Salutius jun. 1564.
Pag. 100.</p> <p>48. Augustinus Mainardus.</p> | <p>49. Andreas Tandreia.</p> <p>50. Joannes Martinus, Sinensis.</p> <p>51. Sebastianus Tarrachia Casa-
lensis.</p> <p>52. Andreas Sifridius Maienfel-
densis.</p> <p>53. Heinrychus Struplerus.</p> <p>54. Thobias Egli.</p> <p>55. Florinus Tackh alias Tyrell.</p> <p>56. Christophorus Kurynd.</p> <p>57. Hieronymus Ferlicus, Sicu-
lus, minister ecclesiae Ca-
staseniae.</p> <p>58. Joannes And. Fulmine, Li-
ciensis.</p> <p>59. Victor Fabritius, Episcopi-
zellensis.</p> <p>60. Hieronimus Zanchus.</p> <p>61. Leonardo Bodetto Cremoneso.</p> <p>62. Stephanus Barth Guardensis
1565.</p> <p>63. Joannes Tyrall dictus Tack,
29. Mai.
Pag. 101.</p> <p>64. Andr. Rodolphus Bonorandus.</p> <p>65. Joannes Gerus 1565.</p> <p>66. Casparus Pearl 1565 (obiit
Guardae, postquam praefuis-
set illi ecclesiae a^{os} 43,
a^o 1612).</p> <p>67. Joannes Raeschelius Sculti-
nus 1567.</p> <p>68. Lucius Donatus Faber ex
liga domus dei.</p> <p>69. Joannes Bonifacius sive Ca-
jus 1567. (Gestrichen.)</p> <p>70. Scipio Lentulus Neapolitanus.
Sutzii, Cal. Ju. 1568.</p> |
|---|--|

- | | |
|---|---|
| <p>71. Joh. Ant. Gaza Mediolanensis.</p> <p>72. Arminius Gugliotta Neapolitanus.</p> <p>73. Mauritius Kientz, Schampsiensis.</p> <p>74. Hudalricus Grauanus.</p> <p>75. Joannes Petrus Parisottus Bergomas. Curiae, in nundinis Sancti Martini 1552.
Pag, 102.</p> <p>76. Johannes Leo Salutius 1568.</p> <p>77. Israel Flura.</p> <p>78. Thom. Baptista Thönlychius Scampfsiensis 1569 Juni 3.</p> <p>79. Nicolaus a Kesel Celarinensis, eod. die (Ilantii actum).</p> <p>80. Joannes Zars (?) Ardenensis (?), 1568. Vgl. Nr. 119 g.</p> <p>81. Joannes Nikolaus 1570.</p> <p>82. Georgius Cazinusziensis 1570 (nach Georgius ist ein Wort gestrichen, auf einer Rasur Cazinus beigefügt und weiter noch ziensis lesbar. Vgl. Nr. 118 d pag. 108).</p> <p>83. Joannes Simon 1570.</p> <p>84. Joannes Piscator 1570.
Pag. 103.</p> <p>85. Joannes Scheckh 1570.</p> <p>86. Joannes Sebastianus 1570. (Gestrichen.)</p> <p>87. Joannes Baptista Thonlychius 1571.</p> <p>88. Jacobus Anthonius Susiensis (obiit Fetanii a^o 1603, postquam illi ecclesiae praefuisset annos 32).</p> <p>89. Jacobus Sturmius 1571.</p> | <p>90. Joannes Schallerus Tumlesianus Rhaetus 1571.</p> <p>91. Joannes Rodolphus.</p> <p>92. Alexander a Kesel 1571 (Fuit min. eccl. Saxensis apud Rhaetigoios).</p> <p>93. Scipio Calandrinus, ao. 1569 mense Octobri, Curiae.</p> <p>94. Joannes Uldricus Medicus, 1573.
Pag. 104.</p> <p>95. Laurentius a Soncino.</p> <p>96. Gabriel Auerrarius Gardonensis dictionis Brixiae, a^o 1572, 26. Martii, quum in civitatem Curiam essem missus ab X^{na} ecclesia Montis Rovoledi supra Sondrium.</p> <p>97. Andreas Dominicus 1572.</p> <p>98. Georgius Bast. 1572.
22. Mai 1573.</p> <p>99. Casparus Morus Cernetzensis.</p> <p>100. Joannes Planta Samadinensis.</p> <p>101. Melchior Salutius.</p> <p>102. Lucius Nier.</p> <p>103. Petrus Tuntinus.
Pag. 105.
2. Juni 1575.</p> <p>104. Gedeon Salucius Curiensis.</p> <p>105. Joannes Comander.</p> <p>106. Casparus Martinus.</p> <p>107. Conradus Jäcklin.</p> <p>108. Gregorius Charrinnus. (Gestrichen.)</p> <p>109. Petrus a Salutiis. (Gestrichen.)</p> <p>110. Joannes Pontisella Curiensis. (Gestrichen. Exclusus propter hispanismum.)</p> |
|---|---|

- | | |
|---|---|
| 110 a. Gregorius Charrinnus (siehe
Nr. 108).
111. Aloysius Fractius 1576.
<div style="text-align: center;">Pag. 106.</div> 112. Andreas Datr, Rhetus,
1583.
113. Christianus Gandnerus 1583. | 114. Wolfgangus Episcopus.
115. Jacobus Cellarius Vitodur-
nus, eccl. Malansiensis pastor,
Zuzii, Idibus Sept. 1588.
116. Lucas Marre.
117. Johannes Uldricus Tschur-
letta, 1594.
118. Joh. Röschelius. 1. Juni 1594. |
|---|---|

Pag. 107.

Sententia fratrum seu concionatorum synodi evangelicae Curiae congregatae a^o dⁿⁱ 1571 die 12. Junii, approbantibus simul praeclarissimis viris ac dominis additis synodo ab illustrissimis dominis Rhaetis trino illo foedere aeternum cohaerentibus celebribusque:

Super principati controversia qua intercessit D. Thobiae Iconio cum Joanne Gantnero de officio magistratus, sentimus, quod quum quis deprehensus fuerit aliquibus pravis, una vel pluribus, ac falsis opinionibus sive haeresibus esse infectus, quae pugnent cum vero sensu scripturae sanctae, et maxime in iis capitibus et articulis, quae comprehensa sunt in nostrae synodi publica confessione et quae peculiariter continentur in Tigurinorum confessione cui subscripsimus, atque post diligentem fidelemque institutionem ex verbo divino petitam, non passus fuerit sibi persuaderi, sed in errore pertinaciter perstiterit: magistratus debeat talem pro potestate sua, gladio sibi divinitus concesso, coërcere, ne alios suo veneno inficiat; et etiam taciturnitatem promittentem et nihilo minus tamen conciones sacras et sacramenta baptismi et eucharistiae contemnentem, in ordinem redigere punireque semper pro ratione peccati et personae etc. Et quia Gantnerus hunc sensum nostrum a D. Thobia defensum impugnavit publice et privatim, eum peccasse judicamus. Quae nostra sententia debet libro nostro inseri et qui huic non subscripserit, non debet haberi pro membro synodi nostrae.

- | | |
|---|---|
| 118 a) Huldrichus Campellus, 21.
<div style="text-align: center;">Mai 1573. (17)</div> b) Thobias Iconius. (54)
<div style="text-align: center;">Pag. 108.</div> c) Christianus Jacobi. (4) | d) Georgius Catzinus Zernet-
ziensis. (82)
e) Victor Fabritius. (59)
f) Joannes Salutius. (76)
g) Johs. Uldr. Medicus. (94)
h) Joannes Continus. (18)
i) Nicolaus a Kesel. (79) |
|---|---|

119. Jacobus Andretina.
 119 a) Joannes Rodolphus. (91)
 b) Jacobus Sturnius. (89)
 c) Johannes Simon. (83)
 d) Andreas Dominicus. (97)

Pag. 109.

- e) Sebastian Tarachia. (51)
 f) Joannes Gerus. (65)
 g) Joannes Schorsch, Ardez. (80)
 h) Joannes Scheck. (85)
 i) Joannes Baptista Thon-
 lychi. (87)
 k) Andr. Tandrea. (49)
 l) Jacobus Anthonius veto-
 niensis eccl. pastor. (88)
 m) Joannes Nicolaus. (81)
 n) Mauricius Kientz. (73)
 o) Melchior Salutius. (101)
 p) Lucius Donatus Faber a
 Jochberg. (68)
 q) Lucius Nier Davosiensis.
 (102)
 r) Joannes Piscator. (84)

Pag. 110.

- s) Gregorius Charrinnus. (108)
 t) Petrus a Salutiis. (109)
 u) Casparus Martinus. (106)
 v) Conradus Jäcklin. (107)
 w) Joannes Pontisella Cu-
 riensis. (110)
 x) Joannes Comander Cu-
 riensis. (105)
 120. Casparus Hubenschmid.
 121. Joannes Trana 1576.
 122. Jacobus Ecclesiae min. Du-
 bini.

123. Jacobus Palo 1577.
 124. Nannus Deya 5. Juni 1577.
 125. Balthasarus Toutschius Cer-
 netiensis. Ob. circ. 1627
 Lavinii.
 126. Simon Planta Zernetziensis,
 1. Juni 1578.

Pag. 111.

127. Joannes Paulus Ferrarius
 Placetus 1580.
 128. Jacobus Phil. Dinus 1580.
 21. Mai 1581 Vicosoprani.
 129. Natalis de Gioriis.
 130. Joantonio Gientileshi marche-
 jano.
 131. Thomas Casella.
 132. Octavianus Meyus Lucensis
 Siliensis eccl. past.
 14. Juni 1582 Ilantii.
 133. Joannes Jacobus Dickeman-
 nus Bernensis.
 134. Thomas Jenitus, Burguninus.

Pag. 112.

135. Johannes ab Ecclesia, eccl.
 Malenchensis min.
 136. Johannes Metler, Burger zu
 Zürich.

Pag. 113.

137. Johannes Ulrich.
 30. Mai bis 1. Juni 1583.
 138. Antonius Andreoscha Sama-
 densis, min. Morbeniensis.
 139. Paulus Lentulus.
 140. Sebastianus Signis.

20.—23. Juni 1584.

141. Gerardus Tortus, Fossanensis, eccl. Dubinensis pastor.
 142. Albertus Marthinengus prae-galliensis.
 143. Andreas Stupanus. (Gestrichen.)

Pag. 114

144. Jacobus Tütschettus Papa, Samadinensis.
 145. Joh. Bapt. Thei, Pusinus, theol. Doctor. (Gestrichen.)
 146. Joannes Jacobus Mainerus a Janua.

25.—26. Mai 1586.

147. Joannes Florinus Cerne-tiensis.
 148. Israel Jenatschius Samadenus.
 149. Lucius Papa, Samadenus.
 150. Hercules Poggius, Bonno-niensis, philosophus et theo-logus.
 151. Johannes Henrychi Dorta, Scoliensis, et Samniensis eccl. min.
 152. Bartholomäus Ahorn.

Pag 115.

17.—19. Juni 1587.

153. Jacobus Andretina junior. (Gestrichen.)
 154. Nicolaus Gerardinus.
 155. Petrus Georgius Lavinensis.
 156. Aurelius Ferrerius a Crenia. (Gestrichen. Fidem abnega-vit.)

157. Joh. Nütschettus Errardus Zernetziensis.

4.—5. Juni 1588 Tusanae.

158. Joannes St. Erhardus Zernet-ziensis, Ramüsiensis eccl. pastor.
 159. Caesar Chaffonius Placen-tinus.
 160. Joh. Gaudentius, Celerinensis.

Pag. 116.

161. Joannes Andreoscha Sama-denus.
 162. Jac. Gaud. Planta, Samadi-nensis.
 163. Johannes Schgkrillgy, Fet-tanensis.
 164. Martinus Ponchierius Vultu-renus.

29.—30. Mai 1589.

165. Jacobus Rampus Zuziensis.
 166. Joannes Lindinerus civis Ti-gurinus, eccl. Igiensis past.

Pag. 117.

167. Johannes Marra Neapolita-nus. (Gestrichen. Johannes Marra Neapolitanus per er-rorem fuit ex hoc libro dele-tus. Steph. Gabriel, canc.)
 23. Juni 1590, Curiae.

168. } Joannes et Jenia Buringeri,
 } fratres germani Zuzienses.
 169. } (Eintragung nur von einer
 } Hand.)
 170. Georgius Saluz.
 171. Antonius Jenatschius Sama-denus.

6. Juni 1591, Curiae.

- 172. Jacobus Justa, Camogascinus.
- 173. Jacobus Antonius F. Vetonensis.
- 174. Joannes Andreda, Scoltinus.

Pag. 118.

- 175. Joannes Scultinus.
(Gestrichen.)
- 176. Petrus Nicolaus, Fetonensis.
- 177. Joannes Andrioscha Samadenus.
- 178. Curiae Rhaetorum.
(Gestrichen und radiert.)
- 179. (164) Martinus Ponchierius,
eccl. Vicosopranensis min. 3.
Febr. 1592. (Redimmatrikulation.
Ponchierius scheint exkludiert
gewesen oder in seiner Orthodoxie
beanstandet worden zu sein; daher
diese erneute Eintragung mit
der Einleitungsformel: Denuo
subscribo.)

Pag. 119.

18.—26. Juni 1593, Curiae.

- 180. Emanuel Cheselius.
- 181. Huldénrichus Dominicus.
- 182. Joannes Georgius, Engadinus.
(Gestrichen.)
- 183. Joannes a Castelmur, Sillicensis
Sup. Eng.
- 184. Stephanus Gabriel.
- 185. Nuoth sive Ottho Dschoartsch,
in Lavin (Gestrichen.)
- 186. Michael Mortellitus Capuarus.

Pag. 120.

1. Juni 1594.

- 187. Huldricus Campellus Engadinus.
- 188. Conradus Toutschius, (obiit
Lavinii 1625).
- 189. Casparus Campellus.
- 190. Maternus Heiderus.
- 190 a (118) Johannes Röschelius
a Bonoranis.

21. Juni 1595.

- 191. Jacobus Claetta.
- 192. Conradus Gantnerus Curiensis.
- 193. Joh. a Porta, Davosiensis.
- 194. Petrus Balthasar, Samnitien-
sis. (Gestrichen.)
- 195. Marcus Eugenius Bonacino
Mediolanensis.

Pag. 121.

- 196. Josua Resta, Clavennensis.

11. Juni 1596 Curiae.

- 197. Joh. Bapt. Paravicinus, Vulturinensis Rhaetus.
- 198. Hippolitus Rubens
ebbriarensis Italus.
- 199. Lucas Donatus Politianus,
status Florentinus.

20. Mai bis 13. Juni 1597 Puschlavii.

- 200. Antonius Bassus, Pesclaviensis.
- 201. Josephus Dorta a Vulpera.

Pag. 122.

202. Jacobus a Paludibus, Ramusciensis (obiit 22. Juni 1654 Jeninsii aetatis suae 76 posteaquam eccl. Igiensi per integros 57 annos fid. inser-vivit. J. Dantz).
203. Thomas Zeuthius junior.
17. Juni 1598, Curiae.
204. Nicolaus di Caluis di Abbiate ducatus Mediolani.
205. Helias Piscator.
206. Andreas Nierius.
9. Juni 1599.
207. Joh. Bapt. de Rattis, Romanus, eccl. Bondii min.

Pag. 123.

208. Laurentius Burbonius Montinus Placentinus, qui Romae sumsit insignia Doctoratus et in universitate Placentiae incorporatus fuit.
209. Joannes Petrus Jannettus.
24.—26. Mai 1600, Curiae.
210. Jo. Petrus Dantzius.
211. Henricus Peer, Scoltinus.
212. Ferdinandus Carresius de Regno Neapolitano.
213. Casp. Georgius Tschappa Zernetiensis.
214. Joh. Salomon Blech, Sentinus. (Die Worte Salomon Blech sind an Stelle eines ausradierten andern Namens oben her geschrieben, von anderer Hand.)

Pag. 124.

215. Alfonsus Montedus.
13. Juni 1601, Curiae.
216. Petrus Huldricus.
217. Johannes Regius Zernezien-sis. (Regius ist statt der ursprünglichen Eintragung Grassus von anderer Hand obenher geschrieben.)
4. Juni 1602, Bergunii.
218. Johannes Betschla, Zernezien-sis.
219. Michael Terentius Neapolitanus.
220. Wolfgangus Maxreichius.
24.—25. Juni 1603.
221. Balthasar Claus.

Pag. 125.

222. Sylvester Confortus, Genuensis.
223. Marcus Ant. Alba a santo salvatore Montisferrati.
15.—17. Juni 1604, Zuzii (Sutzii).
224. Joh. Bapt. Calandrinus.
225. Dominicus St. Arhardus.
226. Joannes Bischaff.
227. Michael Glarnerus, Maiaefeldensis. (Gestrichen.)
228. Michael Hungerus, Tuscia-nus.
229. Nicolaus Ant. Jac. F. Vetonien-sis (obiit Fetanii 1656 Oct. 27, aet. 74).

21. Juni 1606, Ilantii.
230. Joannes Thrana, fil.
231. Nuttus Perla.
232. Huldricus Jannuttus Ballestinus, Samadenus.
- Pag. 126.
233. Joannes Molitor.
234. Michael Deuter, Ilantinus.
235. Jacobus Favonius, Samadenus.
236. Christophorus Melianus, Ardentensis.
237. Mutius Paravicinus, Vulturenus Caspanensis.
- 4.—16. Juni 1607, Maienfeldii.
238. Joses Gantnerus, Curiensis.
- Pag. 127.
239. Paulus Florenius, S. Th. D. (Gestrichen. Dilucidiorum D. Florenii subscriptionem vide pag. 133. Nr. 277 a.)
- Pag. 128.
240. Johannes Cortini a Gaudenzettis, Bundi, vallis bergaliae examinatus fuit et subscripsi a Maienfeldae.
241. Joannes Bonifacius, Fürstenviensis.
242. Huldericus Dominicus, Susiensis.
243. Jac. Mich. Gujanus, Zernezensis.
244. Zacharias Paliopus, Celerinensis.
245. Abrahamus Gries Messelodi, Sanctae Mariensis, vall. Monasterii.
- Pag. 129.
246. Daniel Dominicus Stupanus Susiensis.
247. Helias Claetta Berguniensis.
248. Simon Pellizarus, Pluriensis. (Gestrichen.)
249. Jacobus Bluntschlius, Tigurinus.
- Pag. 130.
2. Juni 1608, Davosii.
250. Petrus Zeuthius, Berguninus.
251. Conradus Buolius, Davosiensis.
252. Nicolaus Antonius Antonii F. Vulpes, Vetoniensis.
17. Juni 1609, Curiae.
253. Gaudentius Tackius, Engadinus.
254. Petrus Dorta, Scoltinus.
255. Vuolfgangus Vedrosius, Scanfensis.
256. Antonius Fabritius, Sentinus.
257. Paulus de Niga, Heinzenbergensis (obiit 1647 Donati).
- Pag. 131.
258. Dominicus Lott, Vetoniensis.
259. Conrad Wincler.
260. Joannes Bapt. à Mallery, Antverpiensis.
8. Juni 1610, Curiae.
261. Gaudentius Tackius, jun.
262. Joannes Werdmüllerus Tigurinus.

25. Mai 1611, Zernezii.

263. Alexander Turrianus, Mediolanensis.
 264. Esaias Schuckanus.
 265. Parciphallus Ant. Vulpus, Fetoniensis. (obiit Spelucae, postquam illi eccl. praefuisset sexennium.)

P a g. 132.

266. Casparus Bonorandus jun.
 267. Ludovicus Molitor, Scoltinus.
 268. Joh. Nic. Zodrellius, Susianus.
 269. Stephanus Mantzius.
 270. Joannes Sylvetus.

14. Juni 1612, Scanfi.

271. Daniel Anhorn Maiae villae.

26.—27. Juni 1614, Curiae.

272. Joh. Andreola a Porta, Scoltinus.
 273. Balthasarus Tuoinga, Vetonensis.
 274. Casparus Georgius, Rucantinus.

P a g. 133.

275. Johannes Loretus, Curiensis. (Scheint exkludiert gewesen zu sein; dies zeigt die Notiz: susceptus denuo fuit a^o 1632 Fillisurii. Esaias Schucanus actuarius.)
 276. Joannes Geerus, Sentinus.
 277. Paganinus Gaudentius, Pesclaviensis. (Gestrichen. Nota: Apostata factus aura ambitionis et spe lucri fascinatus.)

277 a (239) Paulus Florenius. (Redimmatriculation, siehe Nr. 240. Florenius hat dort statt einfacher Zustimmung zu fides ac placita eine eigene confessio gegeben, die beanstandet wurde.

278. Bonaventura Toutschius, Cerneciensis.

279. Andr. Gallunus, Zuziensis. (Gestrichen. Nota: 1637 ad Romani scorti lacunas transiit; adeoque canis reversus est ad suum vomitum et suslota in volutabrum βογ-βόρον. 1637. Es. Schucanus nomine V. synodi Samadeni. — 1638 wurde Gallunus wieder aufgenommen, siehe Nr. 349 a. Vergl. 2. Petr. 2. 22.

P a g. 134.

280. Sebastianus Episcopus, Trimentinus.
 281. Anthonius Schorschius.
 282. Andreas Albertinus.
 283. Jacobus Pallo.
 284. Nicolaus Taennolinus. (Gestrichen.)

9. Juni 1615.

285. Jacob. Raguttus Tscharnerus.
 286. Anthonius Schanetus, Cerneciensis.
 287. Johannes Gaudentius, Cellerinensis.

P a g. 135.

288. Blasius Alexander, Sento-Raetus.

1.—15. Juni 1616.

289. Bartholomaeus Marlianicus, Sondriensis.
 290. Conradus a Castelmur, Siliensis.
 291. Bartholomaeus Paravicinus, Casponensis.

23.—24. Juni 1617, Dominsii.

(Dominsii von alter, ziemlich gleichzeitiger Hand nach Nr. 298 eingetragen.)

292. Hartmannus Schuarz.
 293. Georgius Jenatius subscripsit. A^o 1617, 23. Juny. (Dereliquit nos Jenatius ἀγαπήσας τὸν νῦν αἰῶνα An^o 1621. An^o 1635 ἐς βλασφημίαν τῆς ἀληθείας aperte prolapsus fuit. Diese Note rührt unzweifelhaft von Jes. Schucans Hand her. Vgl. 2. Tim. 4.10.)
 294. Annibal Naninus, Bononiensis.

Pag. 136.

295. Simon Ludovicus Ardetiensis.
 296. Andreas Michael (obiit 7. Apr. 1657 Saxii, inserviit illi eccl. annos 26).
 297. Nicolaus Papa, Samadenus.
 298. Casparus Alexius.

20. April 1618, (Bergün).

299. Andreas Loretus, Curiensis.
 300. Samuel Andreoscha, Samadenus.
 301. Joannes Jodocus Cernetiensis. (Gestrichen; Nota: Mi-

seranda Jodoci istius Cernetziensis ad Papatum defectio fecit, ut nomen eius ex s. hoc servorum Dei catalogo deletum conspiciatur. Es. Schucanus.)

302. Simon Planta Zutziensis. (Gestrichen; Nota: V. Syn. decreto eradiatur hinc Simon Planta, eo quod detestanda apostasia palam fecit, se non plantatum a deo fuisse. — Von Schucans Hand eingetragen.)
 303. Franciscus Carlinus.

24. Juli 1619, Zuzii.

304. Nicolaus Raconde.
 305. Plinius Paravicinus, Caspanensis. (Gestrichen; Nota: Plinius ille apostasia obiit Mediolani monachi toga indutus. J. Dantz)

Pag. 137.

306. Johannes Grassus Cernetziensis.
 307. Johannes Christophorus Grassus Ardetiensis.
 308. Vincentius Paravicinus, Voltureno-Caspanensis.

Juni 1620, Malansii.

309. Lucius Gabriel, Ilantinus.
 310. Hector Geerus, Zuziensis.

Mai 1632.

311. Fortunatus Gabriel.
 312. Josephus Hemmius.

1633.

313. Elias Pauli (Paioli ?) Samadenus.

Pag. 138.

28. Juli 1627, Fillisurii.

314. Joannes Dantzius art. lib. mag. officium scribae Synodi sustinui per annos 19, ab a^o 45 usque ad a^m 64 incl.; tum officium illum renuntiavi in decanatum promotus. Eccl. Zuz. inservio per a^{os} 34 ad hoc tempus, 24. Juni 64. — (obiit a^o 65.)
315. Joannes Fritzonius, Celerinus.
316. Lucius Papa F., Samadenus.
317. Samuel Paravicinus, Vulturensis.
318. Joannes Pitschen Salutius, Lavinensis.
319. Joannes Huldericus Fachinus, Scultinus.
320. Stephanus a Camenis, Dumontinus. (Gestrichen. Nota: Nomen istius Camenisii expunctum est, idque ob multa et multifaria scelera et flagitia. Zuzii, 30. Mai 1646. Joh. Dantzius.)
321. Jacobus Kesselius, Abbatis-Cellenus.

Pag. 139.

322. Nicolaus a Kesel, Valendasianus.
323. Johannes Müller, Davosianus.

15. Juni 1628, Scharansii.

324. Jacobus Serena, Pesclaviensis.
325. Petrus Gritti, Zutziensis.
326. Johannes Michael Gujanus. (Munere Decanatus ecclesiarum foederis X jurisdiction. tandem per a^{os} 18 functo obiit 28. Febr. 1680.)
327. Petrus Bartholinus.
328. Jacobus Zeidlerus, Ambergâ-Palatinus.
329. Joannes de Niga. (Obiit Anderae a^o 1659.)
330. Johannes Planta.
1629, 1630 und 1631 wurde keine Synode gehalten, siehe Note zu No. 331.

20.—29. Juni 1632, Filisurii.

331. Jacobus Dorta a Vulpera. (Cum prius tamen triennium praefuisset ecclesiae (cum praepedita fuisset congregatio synodalis ob Caesareani militis irruptionem) jussu colloquiorum omnium Trimon-tianae).

Pag. 140.

332. Johannes Schanetius, Cernetiensis.
333. Petrus Mennius, Schambsiensis.
334. Fortunatus Stupanus.
335. Petrus Metgierus, Curiensis.
336. Samuel Schockius, Basileensis.

16. Mai 1633.

337. Anthonius Tackius. (Ge-
strichen. Exclusus ob adul-
terium, 3. Juni 1648, Spelucae.
338. Joh. Casp. Ernius, Tigurinus.
6. Juni 1634, Curiae.
339. Joh. Jac. à Moos, Davosianus.
(Obiit 24. Junii 1673, aet. 60.)

Pag. 141.

340. Bartholomaeus Anhornius,
Falisciensis.

1635, Curiae.

341. Casp. Salomon Blechius, Sen-
tinus (obiit 1692, postquam
praefuisset eccl. Celinensi
a^{os} 57. Balth. Toutschius).

21. April 1636, Filisurii.

342. Christophorus Fachinus,
Scholiensis.
343. Nuttus Michael Gujanus, Cer-
netziensis. (Obiit 20. Juli
1682 in Valle St. Anthonii).
344. Johannes Schucanus.

10. Juni 1637, Samadeni.

345. Jacobus Piranus. (Obiit 29.
Juli 1684; a^{os} 47 eccl. patriae
inservivit.)
346. Andreas Blanchus. (Obiit ad
S. Mariae in Valle Monasterii
a^o off. circ. octavo.

Pag. 142.

26. Mai 1638, Curiae.

347. Petrus a Juvalta.
348. Josua Roberus.

349. Valentinus Andreas.

- 349a. Andreas Gallunus, Zuziensis.
(Redimmatrikulation. —
utque nuper ex carnis in-
firmitate a vera fidei con-
fessione defeceram, ita
nunc ... papistico fermento
ex corde meo penitus expur-
gato spondeo ... me in doc-
trina veritatis evangelicae
perseveraturum. Benenedic-
tus sit Deus, quis me ex
horrendissimo ore leonis eri-
quit et in regnum ... lucis
transtulit. (Siehe Nr. 279.)
17. Juni 1639, Davosii.

350. Conradinus Totschius, Sar-
netii patriae eccl. praefectus
a^o aet. 24. (15. Febr. 1699 ...
a^o aet. 84, min. 60, obiit.
Moesta manu scripsit Balth.
Toutschius, filius, syn. canc.)

Pag. 143.

351. Josua Waenchiuss.
3. Juni 1640, Tusani.

352. Esaias Pallo.

353. Albertus Jantzinus.

354. Josephus Rundus.

355. Joannes Molitor.

24. Juni 1641, Curiae.

356. Casparus Bonorandus.

357. Casparus Betschla.

358. Ambrosius Tscharnerus.

9. Juni 1642, Jlantii.

359. Petrus Danzius.

360. Zacharias Paliopus jun.

Pag. 144.

1643 Scolii, Cal. Junii.

- 361. Thomas Zodrelius.
- 362. Nicolaus Scheutius, Scoliensis.
- 363. Andreas Salutius, Lavinensis.
- 364. Johannes Ardyserus, Peistiensis.
- 365. Joannes Stupanus, Ardetiensis.
- 366. Andreas Bisatius, Lavinensis.
- 367. Johannes Philippus, Zerne-
tensis.
- 368. Petrus Pomberus Stuppanus.
- 368a. Joh. Christophorus Grassus
p. t. pastor eccl. Ardetianae
(307).
20. Juni 1644, Crucii.
- 369. Johannes Jacobus Vedrosius,
(obiit iste ven. senex, Antistes
eccl. Curiensis, Decanus foed.
kathedr. ab a^o 1664, a^o 1706,
27. Julii. Balth. Toutschius,
canc.)
- 370. Nuttus Schanetus.

Pag. 145.

- 371. Nolius Polinus Jecklinus,
Zutziensis.
- 372. Jodocus Schucanus.
- 373. Casparus Roselius. (A^o 1704,
7. Martii, a^o aet. 84, a^o min.
60, obiit; eccl. Taminsianae
praefuit a^{os} 52 et eccl. Pre-
tiana a^{os} 8. Balth. Tout-
schius.)
- 374. Martinus ex Martinis (obiit
31. Mai 1668, Remusii, ubi
per a^{os} 24 eccl. praefuit. Joh.
Mart^s. fr.).

375. Johannes Stephaninus.

29. Mai 1646, Zuzii.

- 376. Ludovicus Molitor.
- 377. Joh. Georgius Gaudentius.
- 378. Christianus Gaudentius.
- 379. Thomas de Cazinus. (Ge-
strichen, siehe Nr. 390a.)
- 380. Christianus Witticiannus.
- 381. Lucius Pina.
- 382. Petrus M. Rascherius.
- 383. Matthias Conradinus.
- 384. Martinus Schucanus.
- 385. Lucius à Cabalzar.

Pag. 146.

- 386. Theodosius à Planta (Ge-
strichen. Siehe Nr. 496a.)
- 387. Christophorus Brunatus.
- 388. Jacobus à Zun.
- 389. Jacobus Zathus.
- 390. Johannes Wopperus.
- 390a. Thomas Cazinus (Ge-
strichen.) [Nomen Cazine hic
recte positum. Jo. Dantzius.]
(379).
- 390b. Thomas Cazinus (379).
1648 Spelucae (3. Juni lt. Nota
zu Nr. 337).

- 391. Johannes Jacobus Braun,
Basileensis.
- 392. Otto Valentinus.
- 393. Paulus Batthalus (Starb 14.
Aug. 1661 in Avers).

Pag. 147.

- 394. Johannes Fackinus, Trimon-
tanus.
- 395. Pancratius Caprezius, Trimon-
tanus.

396. Gaudentius Tackius, Biverensis.
 397. Elias Cloëta jun., Bergunien-
 sis.
 398. Paulus Tscharnerus.
 399. Nuttus Fonzunius, Ardetien-
 sis.
 400. Bartholomaeus Malacrida,
 Volturenus.

401. Marcus Anhorn, Falisciensis.
 402. Joh. Vincentius, 8. Aug. 1648.

Pag. 148.

403. Nicolaus Zaffius, Siliensis,
 12. Dez. 1648.
 25. Mai 1649, Curiae.

404. M. Petrus Schucanus.

405. Andreas Nicolaus.

15. Juni 1650, Convallii in
 Rhetigavia.

406. Ambrosius Gujanus, Saxensis.
 407. Jacobus Dorta, Scoliensis.
 408. Johannes Moelius, Zuziensis.
 409. Joh. J. Schucanus.

Pag. 149.

410. Simon Paulus Ludovicus,
 Malansianus.

31. Mai 1651 Porthenii in Monte
 Heinsbergensi.

411. Jacobus Anthonius Vulpius
 Nic. f., Fetaniensis. (Fetanii
 eccl. patr. praefectus a° 1656
 aet. s. 27.)

412. Petrus Gritti, Biverensis.

413. Matthäus Regazius, Pescla-
 viensis (Gestrichen. Hic nebulo
 semet turpiter maculavit).

414. Dominicus Melianus à Stai-
 neris, Ardetiensis.

415. Joh. Clapitschenius, Remu-
 siensis.

416. Valentinus Testerus, Savien-
 sis.

417. Alexander Kienlerus, Jlan-
 tinus.

Pag. 150.

418. Johannes Zaffius, Siliensis.
 18. Juni 1652, Cernetii.

419. Georgius Schuartz.

420. Florius Mengius.

421. Joh. Simon Adankh. (Ge-
 strichen. Rejectus tanquam
 sceleratus.)

422. Johannes Davazius (a° 1683
 in Decanatum electus).

423. Jacobus Bathallius.

424. Otto Roberus (obiit Lavinii
 in patria, 12. Jul. 1697).

425. Andreas Nierius.

11. Juni 1653, Davosii.

426. Bernardus Julianus, Pescla-
 viensis.

427. Petrus Businus, Silvapla-
 nensis.

27. Mai 1654.

428. Jacobus Casparus, Latschien-
 sis.

429. Johannes Agittius, Cerne-
 tiensis (1655—1656 in Avers.)

430. Antonius Bifrons, Samadenus.

Pag. 151.

431. Lucius Papa, Samadenus.

17. Juni 1655.

432. Georgius Müllerus.
 433. Jacobus Tscharnerus.
 434. Joh. Nic. Zoderlii nepos Di
 Nicⁱ nuper defuncti. (Obit
 Susii in patria, 19. Jan. 1706.)
 435. Petrus Dell Nonn, Cerne-
 tziensis. (obiit Cernetii, 10.
 April 1671.)
 436. Barth. Casp. à Moôs, Coeno-
 bianus (ob. 21. Mai 1657).
 437. Florius Nuthlius.
 438. Alexander Lyverius, Tussia-
 nus.

29. Mai 1657, Tusciae.

439. Casp. Zoja, Tusciensis (1664
 bis 1702 in Avers, dort be-
 graben).
 440. M. Otto Maletta, Samadensis.
 441. Jacobus Gujanus, Cernezien-
 sis.
 442. Petrus Basilius, Sancto-Maria-
 nus (Gestrichen).
 443. Johannes Grassus, Cerne-
 tziensis (obiit Prezii, 20. Dez.
 1702 aet. 68 ann.).

Pag. 152.

12. Juni 1658, Curiae.

444. Johannes Gujanus (obiit 21.
 Juni 1691, Fiderisii).
 445. Stephanus Nica (1661 in
 Avers).
 446. Nicolaus F. Dantzius.
 447. Abrahamus Sephius (Ge-
 strichen. Turpis apostata

factus iste Sephius, propterea
 istius nomen deletur).

448. Balthasarus Stainerus.

2. Juni 1659, Davosii.

449. Saturninus Zaffius. (obiit 12.
 Jan. 1707, in syn. Decanatu
 spectabilis, eccl. Cur. cathedr.
 Antistes, inclyti Gymnasii
 philos. Cur. rector. Balth.
 Toutschius canc.)
 450. Casp. Grassus.
 451. Jacobus Gujanus (obiit 6.
 Jan. 1689).
 452. Andreas Hemmius.
 453. Andreas Waltherus.
 454. Johannes Joostius.
 455. Huldricus Campellus. (Obiit
 Scarlii Juni 1703.)

15. Juni 1661, Zuzii.

456. Joh. Petr. Capretius.
 457. Stephanus Mennius.

Pag. 153.

31. Mai 1662, Majaevillae.

458. Jacobus Dantzius. (Obiit 4.
 Apr. 1723, aet. a^o 82, min.
 58, coll. Praes 36, syn. canc.
 16.)
 459. Daniel Paravicinus.
 460. Joh. Thom. Dantzius, Zu-
 ziensis.
 461. Conradinus Zallus, Susianus
 (A^o 1693 May, Susii in patria
 obiit).
 462. Joh. Jos. Schucanus, Zuziensis.
 463. Casp. Frizonius Cellerinensis.

19. Juni 1663, Tusciae.

464. Abrahamus Schucanus.

465. Georgius Perlius.

466. Huldricus Annosius, Zutziensis.

467. Johannes Alexius.

468. Johannes Riola. (Obiit 31. Juli 1705, aet 66, min. 42.)

Pag. 154.

12. Juni 1664, Curiae.

469. Otto Grassus (iste Otto examinatus est a v. coll. infrasylv. de jussu v. Synodi et absolute receptus a^o sup^{re}, sed ipius nomen hic est positus, quum a^o sup. sero venit. J. Dantz, canc.)

28. Mai 1665, Davosii.

(hoc a^o ego Zach. Paliopus off. canc. syn. fungi coepi.)

470. Balthasarus Toutschius, Cernetiensis. (Obiit cum eccl. Cernetiensi inservisset a^{os} 65. ad Decanatum elatus a^o 1706, cum cancellariatum administrasset a^{os} 16.)

471. Petrus a Juvaltis, Zutziensis.

472. Lucius J. Schucanus, Zutziensis.

473. Thomas Zeutius, Bergunien-
sis.

Pag. 155.

474. Johannes Justus, Guardensis.

18. Juni 1666, Ilantii.

475. Martinus Gabriel, Ilantinus.

476. Johannes Cafilisch.

477. Joachimus Cawietzell. (Obiit 4. Sept. 1697; notabat moestus filius Lucius Cawiezell.)

478. Johannes Gujanus.

479. Johannes Willius.

480. Bartholomeus Caprezius.

481. Nicolaus Dorta a Vulpera.

482. Joh. W. a Juvaltis.

483. Johannes Martinus.

Pag. 156.

10. Juni 1667, Ardetii.

484. Stephanus Gabriel.

485. Martinus Stupanus. (Obiit 5. Febr. 1693 Sentii, ubi per 27 a^{os} eccl. praefuit.)

486. Henricus Salomon Blechius. (defunctus, Celini in patria min., 1690.)

24. Mai 1668, Coenobii.

487. Jacobus a Moos, Malansianus. (1710 ad Decanatum erectus, obiit 1720.)

14. Juni 1669, Tusannae.

488. Scipio Vedrosius, Scamfiensis.

489. Conradus Müllerus, Davosianus.

490. Hartmannus Roselius, Susiensis.

491. Gregorius Mingardinus, Sondric-Vulturenus.

492. Righetus Schucanus, Fetanensis. (Obiit Valendosii 1730, a^o min. 61.)

Pag. 157.

493. Balthasarus Zodrellius.

26. Juni 1671, Malansii.

494. Andreas Rauchius, Scoliensis
(obiit 29. Mai 1703, Scolii).
495. M. Petrus Dantzius, Zuzzien-
sis.
496. Josua Casparus, Latiensis.
10. Juni 1672, Ilantii.
496a Dominicus Theodosius a
Planta in pristinum locum
est restitutus. (386.)
497. Johannes Grassus Valentinus.
498. Andreas Nickius (obiit Prezii
a° 1703).

2. Juni 1673.

499. Jacobus Piranus.
500. Jacobus Manella.
501. Johannes Moelius.
502. Otto Philippus.
503. Mathias aminien-
sis. (Gestrichen.)

22. Juni 1674.

504. Johannes Conradinus Bono-
randus.
505. Andreas Jecklinus.
506. Leonhardus Caprezius.
507. Jacobus Betschla.
508. Johannes Leonhardus.

Pag. 158.

7. Juni 1675.

509. Johannes Manius.
510. Nicolaus Janettus. (1729[recte
1728] Convallii in Canc. elec-
tus, 1730 Flemii in Vice-
Decanatum.)
511. Jacobus Pitschninus.

30. Mai 1676.

512. Ambrosius Gujanus.
513. Dominicus Cortinus a Gau-
denzettis.
514. Christophorus Melianus à
Steineris.
515. Conradinus Arquinius.
516. Benedictus de Casutt.
517. Petrus Widuanus.
518. Jacobus Keselius.
519. Johannes Merulanus.

18. Juni 1677.

520. Johannes Davazius.
521. Huldricus Stuppanus.
522. Joh. Bernhardinus.
523. Henricus Robarus.
524. Nicolaus Steinerus.
525. Huldricus Ritzius.
526. Joh. Nic. Zodrelius.
527. Johannes Castellus.

Pag. 159.

528. Jakobus Genderus. (A° 1692
in Helvetiam profectus in
Thermis Badensibus obiit.)

4. Juni 1678.

529. Hartmannus Mengius.
530. Antonius Laurentinus.

23. Juni 1679, Cernetii.

531. Jacobus a Salutys.
532. Lucius Pina (obiit 19. Mai
1689).
533. Florius Roberus.

14. Juni 1680, Davosii.

534. Lucius Gabriel.
535. Johannes Ragatzius, Tami-
niensis.

536. Thomas Cazinus.
 537. Christianus Mejerus, Trimon-
 tinus. (Hoc a^o Canc. off. fungi
 cepit Conr. Toutschius.)

Pag. 160.

6. Juni 1681, Thusciae.

538. Maximilianus Vedrosius.
 539. Jacobus Valentinus.
 540. Joh. Fridericus Myllerus.
 541. Joh. Petrus Caprezius.
 542. Georgius Bilgerius.
 543. Rodolphus Sararardus. (A^o
 1723 Valendosii in Canc. elec-
 tus, a^o 1728 Cernetii obiit.)
 544. Jacobus Nonnius. (Obiit 9.
 Apr. 1693 Cernetii. Balth.
 Toutschius.)

19. Juni 1682, Curiae.

545. Jacobus Gritti.
 546. Mathias Bisatzius. (Ge-
 strichen. Nota: Bono initio,
 foedo exitu, expunctionem
 meruit. Conr. Toutschius, n^{ne}
 Syn.)
 547. Fortunatus Gabriel.
 548. Johannes Jeklinus.
 549. Petrus a Juvaltis.

Pag. 161.

550. Ludovicus Molitor.
 551. Ludovicus Frey.
 552. Johannes Konfermannus.
 553. Petrus Salutzius.

11. Juni 1683, zu Küblis,
 in Rhetigovia.

554. Bernhardus Kohlius, Curien-
 sis.

555. Jacobus Catuzius, Samadenus.
 556. Jacobus Pernisius, Scanfien-
 sis. (Obiit 1731, cum eccl.
 Pontras. aut Scanfi praefuisset
 a^{os} 48.)

Anno 1684 decedente Majo
 et veniente mense Junio
 Ven. Synodus Taminsii fuit
 congregata ac celebrata, cujus
 potior pars candidatorum
 examen in annum sequentem
 differendum esse judicavit.

Pag. 162.

22. Juni 1685, Bergonii.

557. Martinus Dorta a Wulpera,
 Scoliensis. (Eccl. patr. eod.
 a^o praefectus, ad praes. sedem
 elatus mortuus A^o 1741.)
 558. Petrus Stuppanus, Santo-
 Marianus.
 559. Bartholomaeus Lithocida.
 560. Georgius Schucanus.
 561. Michael Dantzius.
 562. Florinus Frazälius, M(a)naen-
 sis.
 563. Christianus Caminada. (Eod.
 a^o eccl. Donensi praefectus.
 Obiit a^o 1730, Donati, cui
 eccl. viverat a^{os} 45 et ante ad
 mun. Canc. electus.)
 564. Joh. Jac. Regalius.
 565. Jacobus Dorta a Vulpera,
 Scoliensis.
 7. Juni 1686, Crucii.
 566. Nic. S. Zaffius.
 567. Petrus Walserus.
 568. Nic. Joh. Zaffius.

569. Joh. Antonius Georgius(?).
570. Zacharias Paliopus, Celerinensis. (1702—44 in Avers, dort begraben.)

571. Andreas Gujanus, Saxensis.

P a g. 163.

572. Casparus Josius, Sernetiensis.

573. Lucius à Cabalzar.

574. Simon Riedinus.

575. Johannes Christophorus.

576. Joh. Luc. Patronus.

1687 Anderi in agro
Semnitiano.

577. Fridericus Danzius, Zuziensis.

578. Bartholomaeus Mutius. Samadaenus.

579. Nic. Leonhardus, Filisurianus. (1697 ad Antist. Davosianum vocatus, 1721 Dec. foed. X. jurisd. electus, 20. Februar 1733 obiit.)

1688 Zuzii.

580. Lucius Cawiezeli.

581. Martinus Zoderli.

582. Fridericus Schucanus, Zuziensis.

583. Johannes Gujanus, Cernetiensis. (1726 Dec. foed. Gris. electus.)

584. Matthaeus Gartmann, Savia oriundus.

585. Jacobus Fritzius, Cellerinensis.

586. Mart. Paulus Nicolaus, Bergoniensis.

587. Johannes Bernhardus, Bernensis.

P a g. 164.

3. Juni 1689, Davosii.

588. Samuel Perrinus, past. Gallus.

589. Joh. Jac. a Moos, Malansianus. (Obiit 3. Sept. 1760.)

590. Georgius Myllerus, Davosianus.

591. Dominicus Steinerus, Lavinensis.

22. Juni 1690, Ilantii.

592. Conradinus Riola, Sentinus.

593. Johannes Ursus Svitzerus, Ardetiensis.

594. Joh. Huldr. Bavierius, Curienensis. (1731 in Dec. foed. cathedr. electus.)

595. Jacobus Contius, Ardetiensis.

12. Juni 1691, Curiae.

596. Johannes Albertinus, Campovastensis.

597. Johannes Stephaninus, Guardensis. (Obiit 1693, Guardae.)

598. Ottho Antonius Vulpius, Fetanienensis. (Obiit a Mastric.)

599. Jacobus Casparus, Coenobienensis.

600. Casp. Stupanus, Sentinus.

601. Dominicus Secchius, Fetanienensis.

602. Christianus Marchio, Flerdensis. (Obiit Flerdae.)

28. Mai 1692, Majaevillae.

Syn. habita; examinati IV candidati, at eis non fuit copia facta nomina sua libro huic inserendi; quibus de causis vide si libet in actis.

Pag. 165.

16.—19. Juni 1693, Thusciae.

603. Andreas Gilardonius, Sondrio-Volturenus, in numerum V. D. Ministrorum susceptus Majaevillae die 29. Maii A^o 1692, subscripsi die 16. Junii A^o 1693 Thusciae.

604. Thomas Zanina, Pesclaviensis.

605. Johannes Tognina, Pesclaviensis.

606. Huldr. de Salutio.

607. Ambrosius a Porta, Ciceriensis.

27. Mai 1695, Malansii.

608. Casparus Grassus, Cernetiensis. (Gestrichen, doch oberhalb wieder eingetragen.)

609. Dominicus Roselius, Susiensis.

610. Franciscus Antonius Maynonus á Griante.

6. Juni 1697, Semadaeni.

611. Martinus Anosius, Zuziensis.

612. Johannes Caminada, Flerdensis. (Obiit 8. März 1698.)

613. Johannes Ca-Leonardus, Sexaminus.

Pag. 166.

12. Juni 1699, Tusciae.

614. Thomas Manella, Engadinus.

615. Johannes Spargnapanus, Castanetensis.

616. Martinus Schucanus.

617. Johannes Gallienus.

618. Jacobus a Valeriis.

619. Antonius Clapicenius.

620. Casparus Minarus.

621. Dominicus Wilhelmus Rauchius.

622. Caesar Aymes (Gallus).

27. Juni 1701, Saxii in Rhetigovia.

623. Joh. Nic. Zodrellius.

624. Jacobus Dantzius, Zutziensis.

625. Christophorus a Casutt, Vallendosiensis.

626. Nic. Philippus ex Philippis, Cernetiensis.

Pag. 167.

627. Andreas Moelius, Madolenus.

628. Blasius Sereina, Bergoniensis.

629. Esajas Schucanus, Zuziensis.

8. Juni 1702, Ilantii.

630. Mart. Nic. Annosius, Zuziensis.

631. Elias Cloetta, Bergoniensis. (Gestrichen.)

632. Nicol. a Juvalta, Bergoniensis.

1. Juni 1703, Fillisurii.

633. Martinus Ca-Martinis, Sentinus. (Gestrichen. 12. Juli 1705. Balth. Toutschius canc.)

634. Dominicus Ritterus, Sancto-Marianus.

Pag. 168.

18. Juni 1704, Davosii.

635. Joh. Petr. Dantzius. (Gestrichen. Dantzius iste sinistro pede ingressus, foeda scortatione et adulterio dissoluta vita egressus, nominis sui expunctionem meruit. Balth. Toutschius Canc.)

636. Jacobus Malloranus.

637. Johannes Roselius.

638. Jacobus Frizonius.

639. Lucius à Cabalzar.

640. Barnabas Moeli.

12. Juni 1705, Taminsii.

641. Jacobus Jeklinus, Acieriensis.

642. Conr. Sal. Blechius.

643. Joh. Janettus.

644. Joh. Petr. Malacrida, Trahonensis.

645. Dominicus Henricus, Remusiensis.

646. Christoph. Brunetus, Bergonianus.

647. Georgius Bernhardus.

648. Dominicus Nicolaus.

Pag. 169.

8. Juli 1706, Cernetii.

(Jac. Dantzius Canc.)

649. Barth. Sererhardus, Cernetziensis.

650. Mart. Cahenzelius, Alto-Trinianus.

651. Elias Zambonius, Biverensis.

652. Dominicus Melianus Steinerus, Ardetiensis.

653. Dominicus Philippus, Cernetiensis. (Gestrichen; propter furta commissa.)

654. Dominicus Fornius, Cernetiensis.

655. Petrus Alexander, Cernetiensis.

656. Otto Zachius, Guardensis.

23. Juni 1707, Majaevillae.

657. Petrus Schucanus, Zuziensis.

658. Nic. Robarus, Remusiensis.

659. Nic. f. Leonhardus, Fillisuriensis.

660. Lucius Riaedinus, Fillisuriensis.

661. Michael Zappa, Brailensis.

662. Joh. Alex. Tramerus, Sancto-Marianus.

663. Andreias Rubenus, Heinceilianus.

Pag. 170.

War für den Index bestimmt, der dann aber erst Pag. 203 folgt.

Pag. 171.

25. Juni 1709, Ilantii.

664. Franciscus Meierus, Curiensis.

665. Jacobus Manella, Celerinensis.

666. Nicolinus Sererhardus, Cernetziensis.

667. Jodocus Leonhardus.

668. Joh. P. Alexius, Campovastensis.

669. Andreas Sebastianus, Scanfiensis.
 670. Fortunatus Melianus Stainerus, Rhetigovianus.
 671. Joh. S. Grassus, Ardetiensis.
 672. Lucius Castellus.

Pag. 172.

673. Otto Valentinus, Cernetiensis.
 674. Samuel Roselius, Susiensis.
 675. Joh. Philippus, Cernetiensis.
 (Obiit Stulii 6. Martii 1732, aet. 46, min. 23.)
 676. Georgius Hitius.
 677. Ant. a Jovanolis, Soliensis.

Pag. 173.

4. Juni 1711, Anderae.

678. Petr. Jac. Nonnius, Cernetziensis.
 679. Casp. Stupanus, Ardetiensis.
 680. Theodosius Hugo.
 681. Otto Roberus, Lavinensis.
 682. Petrus Stuppanus.
 683. Ferdinandus a Juvalta.
 684. Casparus Leonhardus.
 685. Joh. Droschius.
 686. Joh. Burgerus, Conterinensis.
 687. Gallus Henricus, Scoliensis.
 688. Melchior Gadina. (Gestrichen. Dignis de causis remontus est.)

Pag. 174.

24. Juni 1712, Zuzii.

689. Casp. Grassus, Zernetziensis.
 690. Joh. Malloranus, Celerinensis.
 691. Joh. Bapt. Frizonius, Celerinensis.

692. Jac. Joh. Paliopus, Cellerinensis.

693. Ant. Cellarius, Schanfiensis.

694. Casparus R . . . (Gestrichen.)

695. Ant. Bernhardus, Hypovadiensis.

696. Sebastianus Liverius, Sarniensis.

697. Andr. Hungerus, Stossavia oriundus.

Pag. 175.

31. Mai 1714, Alto-Trinii.

698. Huldricus Bossus, Scanfiensis.

699. Joh. Pernisius, Scanfiensis.

700. Joh. Jac. Gritti, Biveriensis.

701. Simeon Curatius, Sancto-Marianus.

702. Jodocus Janettus, Bergonien-sis.

703. Nic. Benedictus, Coelinensis.

704. Nic. Janettus, Coelinensis.

705. Georg Nicolaus, Janatiensis.

706. Otto a Juvaltis, Bergonien-sis.

707. Moses Huberus, Sesamninus.

708. Johannes Paulus Sylvani ex Insula Corsica. (. . . proselyta etiam susceptus est et facta copia concionandi et manuum impositione . . nomen ipsius subitus extat.)

Pag. 176.

4. Juni 1716, Fiderisii.

709. Jacobus a Moos, Malansiensis.

710. Otto Paulus Nicolaus, Bergonien-sis. (Obiit 1730 in valle St. Antoniana.)

711. Stephanus de Nica, Sesamniensis.
 712. Jacobus Cadosius, Sesamniensis.
 713. Georgius Malacrida, Maliensis.
 714. Georgius Fimianus, Sesamniensis.
 715. Joh. Taverna, Davosiensis.
 716. Ottho a Porta, Scoliensis.

16. Juni 1718, Semadeni.

717. Jos. Anosius a Planta, Susiensis.
 718. Andr. Gilardonius, Cruciensis.
 719. Joh. Jac. Cutuzius, Semadenus.

Pag. 177.

720. Tom. Seka, Engadinus.
 721. Sim. Justus Anderus, Guardensis.
 722. Joh. Cabalzar, Duinensis.
 723. Bernhardus Lurerus, Curiensis.

1719, Malansii.

724. Matheus Conrad, Anderensis.
 (1761 Dekan des Grauen Bundes.)
 21. Juni 1720, Ilantii.
 725. Joh. Buolius, Davosinus. (1761 Antistes in Davos und Dekan des Zehn-Gerichtenbundes.)
 726. Joh. Jac. Loretus, Curiensis.
 (1761 Prof. in Chur und Dekan des Gotteshausbundes.)
 727. Christ. Grest, Ciceriensis.
 (1761 Antistes in Chur, 1765 Dekan des Gotteshausbundes.)

728. Daniel Willius, Curiensis.
 729. Joh. Caprezius, Triniensis.
 (1767 Dekan des Grauen Bundes.)

730. Lucius Fisterus, Ilantinus.

Pag. 178.

731. Lucius Gabriel jun., Ilantinus.
 (Gestrichen.)
 732. Jac. Conradus, Fidrisianus.
 733. Josephus Planta, Susiensis.
 734. Casp. Riedinus, Tosanensis.
 735. Dan. Sutterus, Thenna.

28. Mai 1722, Davosii.

736. Joh. Jac. Vedrosius, Curiensis.
 737. Christ. Frid. Myllerus, Davosiensis. (Gestrichen. Deletum nomen propter veneficia et alia nimira; ad dies vitae proscriptus.)
 738. Augustinus Zodrelius.
 739. Jacobus Contius, Ardetianus.
 740. (Gestrichen.)
 741. Jacobus Baratta, Samadoenus.
 742. Andr. Pitschenius, St. Marianus.
 743. Lucas Hugo, Susiensis.
 744. Dominicus Sarotus, Scoliensis.

Pag. 179.

8. Juni 1724, Scolii.

(Hoc a° sc. a° 1723 Canc. off. fungi coepit Rod. Sererardus.)

745. Christianus Hosangius, Curiensis. (1761 Professor in Chur.)
 746. Hilarius Caleonhardus, Ziranus.

747. Mich. Gilardon, Cruciensis.
 748. Jac. Manella, Engadinus.
 749. Joh. Juvenis Stupanus, Ardetiensis.
 750. Petrus Stupanus, Ardetiensis.

Pag. 180.

751. Joh. Rod. Witalis, Sentinus.
 752. Joh. Cantienius, Mattoniensis.
 753. Jacobus Treppius, Novenensis.
 754. Christ. Gredigius, Versamiensis.
 755. Val. Schmidius, Fillisuriensis.
 756. Joh. Sylvetus, Semadoenus.

Pag. 181.

14. Juni 1726, Tussiae.

757. Joh. Palliopus, Cellerinensis.
 758. Leonh. à Moos, Malansianus.
 759. Nic. J. Wital, Sentinus.
 760. Joh. Riola, Sentinus.
 761. Joh. T. Stupanus, Ardetiensis.
 762. Joh. T. Huldricus, Susiensis.

A^o 1728 Canc. off. fungi coep.
 Nic. Janettus.

Pag. 182 (leer).

Pag. 183.

25. Juni 1728, Convallii.

763. Georgius Schucanus, Zuziensis.
 764. Joh. Minarus, Coelinensis.
 765. Andr. Zuanus, Siliensis.
 766. Lucius Moelius, Davosiensis.
 767. Petr. Armachius, Brixien-
 (Gestrichen.)
 768. Joh. Pedolinus. (Gestrichen.)
 Ob adulterium, jussu Synodi

a^o 1749 Davosii; scheint nachher wieder eingetreten zu sein, da er im Register von 1761 figurirt, das im Vorwort erwähnt ist.)

2. Juni 1730, Curiae.

769. Andr. Jac. Zoderliis, Susiensis.
 770. Jac. Brunettus, Bergonianus.
 (1785 Dekan des Grauen Bundes.)

Pag. 184 (leer).

1731, Majaevillae (keine Eintragung).

Pag. 185.

12. Juni 1732, Spelucae.

771. Jacobus Frazaelius, Remusien-
 sis.
 772. Nicolaus Riola, Sentinus.
 773. Conradus Riola, Sentinus,
 frater.
 774. Georgius Soliva, Furstenoven-
 sis.
 775. Barth. Georgius, Schanfiensis.
 776. Abr. Schucanus, Zuziensis.
 777. Joh. Coatzius, Scanffiensis.

1733, Zuz (keine Eintragung).

18. Juni 1734, Davosii.

778. Johannes sius, Zuziensis.
 (Gestrichen.)
 779. Antonius Lossius.
 780. Mart. Paul. Nicolaus.
 781. Andr. Schucanus, Zuziensis.
 782. Petrus Pozius, Pesclaviensis.

Pag. 186.

10. Juni 1735, Ilantii.

783. Jac. Gujonus, Spelucensis.
 784. Dan. Bilgerus, Curiensis. (Antistes und Professor in Chur.)
 785. Joh. Lorez, Curiensis.
 786. Jac. Caleonardus, Ciceriensis.
 787. Joh. Capauneus, Stuliensis.
 788. Andr. Menzinoja, Pontrasiensis.
 789. Christ. a Moos, Malansiensis.

Pag. 187.

790. Andreas a Planta (1761 Londini pastor).

14. Juni 1737, Jenazii.

791. Andr. Moelius.
 792. Huldr. Anosius. (1776 Dekan des Grauen Bundes.)
 793. Alex. Bernhardus.
 794. Joh. Bapt. Ziegererus. (1764 Dekan des Zehn-Gerichtenbundes.)
 795. Joh. Schucanus.
 796. Domin. Bina.
 797. Joh. Just. Stephaninus.

Pag. 188.

798. Sebast. Secca.
 799. Domin. Ritius.
 800. Joh. Rosius a Porta.
 6. Mai 1738, Anderae.
 801. Janettus Ridderus.
 802. Jac. Riola.
 803. Lucas Zappa.
 804. Josephus Curatius.
 805. Joh. Hartm. Bernhardus.
 806. Dom. Grossius.

Pag. 189.

26. Juni 1739, Cernezii.

807. Jac. Pernisius, Scanfiensis.
 808. Flor. Henricus, Remusiensis.
 809. Paul. Bernhardus.
 810. Jac. W. Rauchius, Scoliensis.

22. Juni 1742, Curiae.

811. Andr. Anosius, Zuziensis.
 812. Joh. Glarolanus, Cellerinensis.
 813. Luc. Ruedinus, Fillisuriensis.
 814. Andr. Thürrius, Curiensis.

Pag. 190.

815. Georgius Saliceus, Aversanus. (1744 - 68 und 1770 - 92 in Avers, dort begraben.)
 816. Joh. Jac. Olgiatus, Pesclaviensis.
 817. David Irmelius, Cruciensis.
 818. Joh. Caprezius, Triniensis.
 819. Huldr. Kochius, Taminienensis.

20. Juni 1743, Malansii.

820. Wolfg. Huberus, Sesamninus.
 821. Dom. Gulfinus Grassus, Ardetiensis.
 822. Jac. Valentinus, Remusiensis.
 823. Joh. Mart. Leonhardus, Fillisuriensis.

Pag. 191.

824. Joh. Leonhardus, Fillisuriensis. (Antistes von Davos, 1787 Dekan des Zehngerichtenbundes.)
 825. Joh. Sal. Blaechius, Sentinus.

826. Joh. Gross, Cerviensis.
 827. Sim. Riedinus, Urmeiniensis.
 828. Joh. Maria Jacobus de Rata (?)
 (Gestrichen).

11. Juni 1744.

829. Christ. Killias.
 18. Juni 1745, Vico-Superani.
 830. Mich. Zappa, Zernezienensis.

Pag. 192.

831. Joh. Roselius.
 832. Christ. Gaud. Pernisius.
 833. Joh. Ant. Saliceus.
 834. Matth. Henricus.
 835. Dom. a Bonorando.
 836. Carolus Menius
 837. Georgius de Nicka.
 838. Vallent. de Nicolai, Vettanien-
 sis.
 839. Sebast. Pazellerus.
 840. Martinus Planta.

Pag. 193.

16. Juni 1747, Vallendosii.

841. Carol. Jac. Zöllnerus, Meisen-
 heimio-Bipontinus.
 polliciens me numquam con-
 ditionem ecclesiasticam in
 Rhetia ambiturum nec ullam
 mihi oblatam amplexurum
 neque nunc nec in posterum.
 842. Petr. Alexius, Campovasten-
 sis.
 843. Joh. Giovanoli, Soliensis.
 844. Petr. Paul. Pernisius. (Sollte
 1784 gestrichen werden, was
 wohl aus Versehen dann unter-
 blieb.)

845. Joh. Frizzonius.
 846. Joh. Petr. Malacrida, Par-
 panensis.

Pag. 194.

847. Joh. Just. Anderus, Guarden-
 sis.
 848. Joh. Nic. Zodrellius, Susien-
 sis.
 849. Thom. Dorta, Scoliensis.
 850. Jac. Schucanus, Zuziensis.

14. Juni 1748, Samadeni.

851. Joh. Gujanus, Spelucensis.
 (1794—1805 in Avers, dort
 begraben.)
 852. Jac. Bernhardus, Hypovadia-
 nus.
 853. Nic. Bansius, Ardetiensis.
 854. Rigetus La Nica, Sarnensis.

Pag. 195.

855. Sim. Benedictus, Celinensis.
 856. Luz. Bansius, Ardetiensis.
 857. Sim. Caspescha, Rieiniensis.
 16. Juni 1752, Curiae.

858. Andr. Gilardonius, Cruciensis.
 859. Ant. Zanug, Favonianus.
 (1771 Dekan des Zehnge-
 richtenbundes, starb 1787.)
 860. Franc. Cadosius.
 861. Melch. de Heuven, Vallen-
 dosianus.

Pag. 196.

862. Steph. Barandunius, Tranen-
 sis.
 15. Juni 1753, Ilantii.
 863. Otto Pitschenius, ex Valle
 Monastica.

864. Joh. Ant. Grassus, Portenianus.

865. Jac. de Capaulis, Cerviensis ex V. Monastica.

866. Jac. Janettus, Latiensis.

867. Joh. Guidonius, Latiensis.

13. Juni 1754, Vetanii.

868. Joh. Janettus, Coelinensis.

869. Ben. de Benedictis, Coelinensis.

870. Otto Lucius, Coelinensis.

871. Joh. Kienius, Feldensis.

872. Petr. P. Rosius à Porta, Feltaniensis.

873. Andr. Loretus, Curiensis.

Pag. 198.

19. Juni 1755, Crucii.

874. Joh. Contius, Ardetiensis.

17. Juni 1756, Taminii.

875. Mart. Treppius, Novenna oriundus.

876. A° 1756, 17. Junii Taminii Foed. Grisaei. Litteraria peregrinatione et studiis academicis Bernae per unius, Debrecini in Hungaria inf. bienn., Enyedini Transsylv. 1. ann. ac tandem Leydae et Groningae Batavor. 1. ann. spatium exactis, in patriam redux, ego Petrus, Dominicus Rosinus de Porta, Vettanienensis, praelectae abs me superiori Raeticae ut et Helveticae confessionibus, atque etiam legibus synodalibus;

obsequium meum, animo et calamo polliceor. mppria. (Diese feierliche Eintragung ist später von a Porta selbst eingefügt worden, indem er die erste Eintragung mit einem Papierstreifen überklebte.

877. Jac. Bonomius, Cellerinensis.

878. Joh. Sarott, Scholensis.

879. Joseph Gaudentius, Scoliensis.

Pag. 199.

880. Andreas Dusenius, Ardetiensis.

881. Jac. Gritti, Biveriensis.

16. Juni 1757, Fillisurii.

882. Mart. Dantzius, Zuziensis.

883. Bernhardus Terzius, Curienensis.

884. Paulus Kindius, Curiensis. (1789 Dekan des Gotteshausbundes, 1791 Antistes und Professor.)

885. Mauritzius Perinus, Zuziensis.

886. Ant. Michael, Teiniensis.

887. Christ. Roselius, Susiensis.

Pag. 200.

22. Juni 1758, Lucani.

888. Joannes Levay Mogyorosy, Hungarus . . . Natus Homadini Venet., ejusdem loci Ministri Sigismundi Mogyorosy filius, studiis imbutus Debrecini, natus 29. Sept. 1730.

889. Petr. Lucius, Jénaziensis.
890. Andr. Gujanus, Saxensis.

Pag. 201.

14. Juni 1759, Flemii.

891. Andr. Cellarius.
892. Petr. Schucanus.
893. Hartm. à Moos.
894. Leonh. Juvalta.
895. Nic. Peerus.
896. Joh. Grossus.
897. Joh. Gaudentius.
898. Jac. Roselius.

Pag. 202.

899. Samuel Farcasch. („Nobilis
Hungarus“ lt. Verzeichnis
von 1761.)
900. Christ. de Nicca.

12. Juni 1760.

(Cancellar. mun. defungente
Casp. Riedino.)

901. Luc. Cabalzar.
902. Joh. Mennius.
903. Christoph Brunettus, Ber-
goniensis.
12. Juni 1761, Umbilici.
904. Ant. Lud. Schmidius. (Malan-
sienensis, Register von 1761.)
905. Joh. Ritius a Porta. (Guar-
densis 1761.)
906. Joh. Tscharner. (Altotrinien-
sis, 1761)
907. Ulricus Notegen. (Coelinensis,
1761.)
908. Joh. Janettus. (Coelinensis,
1761.)
909. Jac. Cazinus, Susiensis.

Folgt das Register über die loci der „Fides“ und auf dem letzten
Blatt die Notiz:

A° 1760 comparavit sibi ven. Synodus alium librum, in quo
legenda sunt nomina candidatorum qui recepti sunt Sarnii A 1762
et postea; illorum vero, qui ad annum 62 usque recepti sunt a
reformationis tempore in haec (!) matricula legenda sunt.

Casparus Riedinus, Cancell.

2. Teil, 1762—1853.

Pag. XIX.

14. Juni 1762, Sarnii.

910. Joh. Georg Troll, Laviniensis. 911. Jak. P. de Nonys, Cerne-
tziensis.
912. Jak. J. Minarus, Coelinensis.
913. Petr. Lanzii.

914. Joh. Minius.
 915. Petr. Salutzius.
 916. Petr. Dom. Rosius a Porta
 jun., Fetaniensis.
 917. Nik. Stupanus.
 918. Henr. Sal. Blaechius, Senti-
 nensis.
 919. Sim. Corvinus, Remusiensis.
 16. Juni 1763, Curiae.
 920. Christianus Zigererus, Majae-
 villae.
 921. Petr. Janettus, Filisuriensis.

Pag. XX.

14. Juni 1764, Lacuprati.
 922. Christ. Bernhardus, Tainio.
 923. Christ. Stuppanus, Sancto-
 Marianus.
 924. Joh. Bina, Vettaniensis.
 925. Bernh. Moelius, Davosianus.
 926. Nik. Philippus, Zerneziensis.
 927. Lor. Florianus Alieschius,
 Acerianus.
 928. Dom. Zodrellius, Susiensis.
 13. Juni 1765, Versamii.
 929. Samuel Coaz, Convalliensis.
 930. Dan. Joost, Conterinensis.

Pag. XXI.

26. Juni 1766, Susii.
 931. Math. Conradus, Anderianus.
 932. Tom. Grossius.
 933. Joh. Caprezius, Alto-Trinien-
 sis.
 934. Barth. Grassus, Laviniensis.

935. Joh. Bapt. Cattaneus, Lavi-
 niensis.
 936. Herc. Schmid, Flemianus.
 8. Juni 1767, Davosii.
 (Keine Eintragung.)
 16. Juni 1768, Saviae.
 937. Dom. Henricus, Remusiensis.
 938. Kasp. Hausius, Sentinus.
 939. Joh. Vulpius, Fetaniensis.
 16. Juni 1769, Fürstenvii.
 940. Joh. Mart. Vitalius, Sentinus.

Pag. XXII.

941. Dom. a Porta, Vetaniensis.
 14. Juni 1770, Filicii.
 942. Mich. Zappa, Zernetiensis.
 943. Ant. Cantienius, Mattoniensis.
 944. Gaud. J. Thomasius.
 945. Balth. de Castelberg, verbo
 Dei, confessioni Helveticae
 et legibus synodalibus corde
 et calamo subscribo. (Ge-
 strichen. Insenso atque in-
 fideli animo ad papismum
 defectus est 1825.)
 946. Georg Camenisch.
 13. Juni 1771, Ilantii.
 947. Conr. Riola, Sentinus.
 948. Georg Frig, Prezianus.
 949. Maximilian Hosangius, Spelu-
 censis.
 950. Lutzius Henricus.

Pag. XXIII.

8. Juni 1772, Zuzii.

- 951. Joh. Caprezius.
- 952. Frieder. Nica, Sarniensis.
- 953. Jak. Grassius.
- 954. Joh. Cahenzlius.
- 955. Bernh. Willy, Curiensis.
- 956. Christ. de Casparis.
- 957. Joh. Bosinus.
- 958. Andr. Lorza, Sylvaplanensis.
- 959. Luc. Paulus, Umbelicensis.

Pag. XXIV.

15. Juni 1773, Malansii.

- 960. Nik. Leonhardus, Fillisuriensis.
- 961. Henr. Bansius, Ardeziensis.
(A ministerio remotus. Aber nicht gestrichen.)
- 962. Joh. Stupanus, Guardensis.
- 963. Luz. Cadunau, Valtenspurgensis.
- 964. Jos. a Planta. (Gestrichen.)

12. Juni 1774, Tusciae.

- 965. Ant. Bernhardus. (Von Untervatz, 1807—1808 in Avers.)
- 966. Christ. Capponius, Stuliensis.

Pag. XXV.

967. Casp. Stupanus.

12. Juni 1775, Curiae.

- 968. Jac. Cloetta, Berguniensis.
- 969. Gugl. Henr. Winning, Hal. Civis Curiensis.

970. Dav. Wallentinus, Lavinien-sis.

10. Juni 1776, Fidirisii.

- 971. Luz. Ruedinus, Fillisuriensis.
- 972. Dom. Ritzius a Porta, Guardensis.
- 973. Andr. Rosius a Porta, Fettaniensis.
- 974. Conr. Moelius, Davosiensis.
- 975. Sim. Just. Anderus, Guardensis.
- 976. Joh. Janetius, Latiensis.
- 977. Jerem. Allemannus, Capi-nensis.
- 978. Andr. Trollius, Lavinien-sis.
- 979. Nik. Magdalena, Samnitiens.
- 980. Petr. Salutius.

Pag. XXVI.

8. Juni 1777, Alto-Trinii.

- 981. Jodocus Caprez.
- 982. Mich. Riedinus.
- 983. Huldr. Planta.
- 984. Otto Willatta.
- 985. Otto Lucius.
- 986. Christ. Heinzius.
- 987. Mart. Marxius.
- 988. Ben. Cabrinus.
- 989. Jer. Lorza.
- 990. Christ. Barlius.

Pag. XXVII.

19. Juni 1778, Senti.

- 991. Vitalis Secca, Fettaniensis.
- 992. Jac. Joh. Stupanus, Senti-nensis.

- | | |
|--|---|
| <p>993. Mich. Joh. Conradinus, Sentinus.</p> <p>994. Christ. Caderas, Luviensis.</p> <p>995. Otto Ott. Schucanus, Fetta-
niensis.</p> <p>996. Joh. Lud. Sererardus, Zer-
neziensis.</p> <p>997. Petr. Vulpius, Fettaniensis.</p> <p>14. Juni 1779, Coenobii.
(Keine Eintragung.)</p> <p style="text-align: center;">Pag. XXVIII.</p> <p>12. Juni 1780, Fagonii.</p> <p>998. Huldr. Simon, Cruciensis.</p> <p>999. Jac. Casparis, Laciensis.</p> <p>1000. Petr. Lütcherus, Teiniensis.</p> <p>1001. Joh. Rimatheus sen., Coeli-
nensis.</p> <p>1002. Joh. Rimatheus jun., Coeli-
nensis.</p> <p>1003. Jac. Conr. Mohr, Susiensis.</p> <p>1004. Dom. Gaudentius.</p> <p>14. Juni 1781, Silii.</p> <p>1005. Jos. Bandlius.</p> <p>1006. Elias Vulpius.</p> <p>14. Juni 1782, apud Divum
Petrum in valle scanficana.</p> <p>1007. Ulr. Notegen.</p> <p>1008. Adamus Madalena. (Ge-
strichen. Deletum hocce
nomen in Syn. Ardentiensi
1790, in plena sessione
synodica a Joh. Gaudentio
cancellario.)</p> <p>1009. Leonhardus Valterus.</p> | <p>1010. Nik. Palmy, Teiniensis.</p> <p>1011. Jac. Conradinus.</p> <p>1012. Barth. Caprezius.</p> <p>10. Juni 1783, Valendosii.
(Keine Eintragung.)</p> <p style="text-align: center;">Pag. XXIX.</p> <p>19. Juni 1784, Bondii.</p> <p>1013. Ulr. Rizius a Porta, Guar-
densis.</p> <p>1014. Joh. Lutzius, Coelinensis.</p> <p>1015. Otto Lucius Coelinensis. (Ge-
strichen.)</p> <p>1016. Joh. Luz. Hungerus, Ver-
samiensis.</p> <p>1017. Joh. Barth. Caffischius, Tri-
niensis. (Gestrichen.)</p> <p>1018. Leonh. Lutta, Flondensis.</p> <p>1019. Petr. Stephaninus, Guarden-
sis.</p> <p>1020. Leonhardus Truogg, Aceri-
ensis.</p> <p>1021. Conr. Sal. Blechius, Senti-
nensis.</p> <p>1022. Janettus Stupanus, Senti-
nensis.</p> <p>1023. Otto Nicolai, Bergoniensis.</p> <p>1024. Matthias Janky, Waltens-
burgiensis.</p> <p>16. Juni 1785, Davosii.</p> <p>1025. Jac. Walentin, Remusiensis.</p> <p>16. Juni 1786, Anderi.</p> <p>1026. Conr. Riola, Sentinensis.</p> <p>1027. Dom. Matth. Henricus, Remu-
siensis.</p> |
|--|---|

1028. Joh. J. Minius, Coelinensis.
1029. Leonh. Tschudi, Jenatzien-
sis.

Pag. XXX.

8.—19. Juni 1788, Jeninsii.

(Quoniam anno 1788 hancce
majorem matriculam Synodicam
ad synodum Jeninsianam me-
cum non sumseram vixque
saepius ad synodum sumenda
erit, hoc anno jussi
sunt candidati, se propria manu
subscribere in ipsis actis syno-
dicis. Schrift des Joh. Gau-
dentius.)

1030. Dionysius Brunetus, Ber-
gunianus.
1031. Matth. Henricus, Remusien-
sis.
1032. Christ. Nica, Sarniensis.
1033. Ulr. Koenzius, Guardensis.
1034. Luz. Lütcherus, Teinensis.
1035. Christ. Bavier, Curiensis.
1036. Alex. Riedinus, Tusciensis.
1037. Paul. Ludovicus, Aceriensis.

8. Juni 1789, Flemy.

(Von Joh. Gaudentius' Hand
eingetragen).

1038. Joh. Stephaninus, Guarden-
sis.

14.—25. Juni 1790, Ardetii;
(Von Joh. Gaudentius' Hand
eingetragen.)

Nullum fuit examen propter
rationes in actis descriptas pag.
185.

13.—24. Juni 1791, Jenatii.
(Von Joh. Gaudentius' Hand
eingetragen.)

1039. Petr. Lanzius, Zernezien-
sis.
1040. Otto Juvalta, Bergunianus.
1041. Sim. Gross, Cerviensis.
1042. Ulr. Gaudentius, Scoliensis.
(Gestrichen; 1783—1794 u.
1808—1809 in Avers.)

11.—22. Juni 1792, Taminii.
(Von hier an folgen wieder
lauter Originaleintragungen.)

1043. Georg Ruedy.
1044. Joh. Notegenus.
1045. Dom. Magdalenus.
1046. Otto a Porta.
1047. Jac. Tannerus.

Pag. XXXI.

1. Juli 1793 (st. n.), Curiae.

1048. Joh. Minar, Tschlinio-Inga-
dina.
1049. Otto Gross.
1050. Mich. Stuppan, Sentinus.
1051. Lodov. Bisazius.
1052. Joh. Cloetta.
1053. Petr. Lieta.

9.—20. Juni 1794, Majaevillae.
(Keine Eintragung.)

11. Juni 1795, Valtenspurgii.

1054. Otto Vitalius.
1055. Kasp. Bazellius.
1056. Ant. Monschius.

16. Juni 1796, Beverii.

1057. Andr. Meyer von Schiers.
(Gestrichen, und zwar auf
eigenes Verlangen, am glei-
chen Tage, wegen Zweifels
an der conf. Helvetica.)

17. Juni 1797, Acerii.

1058. Gottl. Eman. Krüger.

15.—26. Juni 1798, Thusciae.

1059. Dom. Benedict in min. Basi-
leense et Bernense receptus,
subscribit.

1060. Flor. Henricus.

1061. Dominicus Gross.

1062. Joh. Ant. Saliceus.

1063. Aug. Jegerus. (Von Avers,
Pfr. daselbst 1825—1837.)

1064. Flor. Bischoff.

(Die auf 1799 nach Chur be-
stimmte Synode wurde nicht
abgehalten.)

Pag. XXXII.

11. Juni 1800, Lucani.

1065. Joh. Mart. Leonhardus, Filli-
suriensis.

1066. Joh. Nik. Zodrell, Susiensis.

1067. Flor. Waltherus, Rieiniensis.

1068. Henr. Conradinus, Valcava.

1069. Andr. Tschudius, Jenatien-
sis.

1070. Laur. Gredig, Saviensis.

1071. Nik. Clalgüna, Ardetiensis.
(Gestrichen 1843.)

1072. Melch. Schneller, Taminien-
sis.

9. Juni 1801, Malansii.

1073. Luz. Lütscherus.

1074. Barth. Concius Clagluna,
Ardetiensis.

1075. Udalr. J. Gatschius Vitalis.

Pag. XXXIII.

13. Juni 1802, Curiae.

1076. Math. Hagmanus.

1077. Joh. S. Blechius.

14. Juni 1803, Ilantii.

1078. Joh. L. Schucanus.

1079. Christ. Caduffius.

1080. Mich. Conradinus.

1081. Jod. Hosangius.

- 1081a. Andr. Meyer. (S. Nr. 1057.
Nach bestandener Probezeit
auf sein Bitten wieder auf-
genommen.)

Pag. XXXIV.

20. Juni 1804, Fillisurii.

1082. Christ. Casparis, fil.

1083. Dom. Camenisch.

1084. Flor. Camichel.

1085. Petr. de Valeriis.

Pag. XXXIII. (Forts.)

11.—23. Juni 1805, Cernetii.

1086. Jac. Corvus, Remusiensis.

1087. Joh. Riz a Porta, Guardien-
sis.

1088. Petr. Schamaun, Cruciensis.
(1805-1806 in Avers, verun-
glückte 1806 bei Fürstenau.)

1089. Joh. a Porta Stupanus, Ardetiensis.

1090. Math. Winzens.

1806 scheint keine Synode stattgefunden zu haben.

14.—26. Juni 1807, Umbilici.

Pag. XXXIV. (Forts.)

1091. Valent. a Castelberg. (Gestrichen.)

1092. Joh. Stupanus.

1093. Christ. Lanica.

1094. Joh. Berenhardus.

1095. Albr. Gredigius.

1096. Otto Barblanus.

1097. Joh. Paul. Vonescha.

24. Juni 1808, Thusciae.
(Keine Eintragung.)

23. Juni 1809, Curiae.

1098. Paullus Kind.

Pag. XXXV.

1099. Joh. H. Cazin.

1100. Petr. Schucanus.

1101. Georg. Reutnerus.

1102. Joh. Stupanus.

1103. Andr. Groll. (Gestrichen. Exclusus. 1809—1810 in Avers.)

26. Juni 1810, Majaevillae.

1104. Nik. Frick. (Gestrichen.)

1105. Joh. Mart. Schamaun.

1106. Jac. Riz a Porta.

1107. Jul. Stephaninus.

1108. Christ. Caspar.

1109. Ant. Schmid. (1810—20 in Avers.)

1110. Val. Buchlius.

1111. Pankr. Marugg.

Pag. XXXVI.

1112. Frid. Huderus.

1113. Josias Rieder. (Von Jenaz; 1859—68 in Avers, starb dort.)

21. Juni 1811, Ilantii.

1114. Petr. de Valerio.

1115. Georg Caminada.

26. Juni 1812, Zuzii.

1116. Jac. Marugg.

1117. Georg. Jeger.

1118. Joh. Caprezius.

1119. Joh. Barth.

1120. Georg. Melchior.

11. Juni 1813, in Curia Davosiana apud Divum Johannem.

1121. Flor. Pezzi, Zuziensis, per literas propria manu scriptas ex Gallia missas promittit se legibus synodalibus obtemperaturum.

Pag. XXXVII.

1122. Andr. Stupanus.

1123. Rud. Brose.

1124. Lud. Augustinus.

1125. Ulr. Notegen.

1126. Ben. Benedictus.

10. Juni 1814, Tusciae.

1127. Jak. Ulr. Truog.

9. Juni 1815, Curiae.

1128. Otto Walentin.

1129. Andr. La Roche.

1130. Jac. Janettus.

1131. Joh. Jac. Gruber.

Pag. XXXVIII.

1132. Joh. Sandri.

1133. Luz. C. Schmidt.

1134. Jac. Grass.

24. Juni 1816, Malansii.

1135. Jul. Lutta.

1136. Beat Liver.

1137. Pet. Mohr.

20. Juni 1817, Ilantii.
(Keine Eintragung.)

21. Juni 1818, Scolii.

1138. Pet. Lanz.

1139. Joh. Alder.

1140. Pet. Kaspar.

1141. Joh. G. Luk.

21. Juni 1819, Davosii.

1142. G. B. Gautzsch, Professor.

1143. G. L. Hitz.

16. Juni 1820, Thusciae.

1144. Joh. Pitschi.

1145. Jer. Engi.

Pag. XXXIX.

20. Juni 1821, Curiae.

1146. Joh. Ulr. Tischauserus.

21. Juni 1822, Majaevillae.

1147. Leonh. Riz a Porta.

1148. Luz. Caviezel.

1149. Joh. Frid. Felix.

1150. Sim. Kessler.

20. Juni 1823, Ilantii.

1151. Joh. Melch. Ludovicus.

1152. Huld. Seifert.

Pag. XL.

22. Juni 1824, Curiae.

1153. Otto Carisch.

1154. Christ. Theoph. Wetzol.

21. Juni 1825, Ponte.

1155. Wolfg. Carl Rascher.

1156. Joh. Michael.

1157. Joh. Salis.

21. Juni 1826, Acerii.

1158. Jac. Heinrich.

1159. Friedr. Wilhelmus.

Pag. XLI.

19. Juni 1827, Tusciae.

1160. Franz. Waltherus.

1161 Hartm. Marx.

1162. Georg. Battaglia.

1163. Jac. Lud. Fay.

19. Juni 1828, Chur.

(Keine Eintragung.)

23. Juni 1829, Malansii.

1164. Joh. Ros. a Porta.

1165. Joh. Georg. Monschius.

1166. Dom. Ritter.

1167. Dom. Moggi.
1168. Christ. Bühlerus.
1169. Tob. Prader.

20. Juni 1830, Ilantii.

1170. Jac. Valentinus.
1171. Georg. Leonhardius.

Pag. XLII.

21. Juni 1831, Senti.

1172. Maur. Lutta.
1173. Georg. Caprez.
1174. Barth. Hemmius.

26. Juni 1832, Davosii.

1175. Guilelmus Schircks.
1176. Matth. Lutta.
1177. Andr. Lukius.
1178. Joh. Pozzius.
1179. Joh. Jac. Tischhauser.

Pag. XLIII.

1180. Georg. Allemannis.
1181. Gaud. Hartmannis.

24. Juni 1833, Anderi.

1182. Joh. Schmid.
1183. Christ. Morellius.
1184. Christ. Lorez.

25. Juni 1834, Curiae.

1185. Urb. Marx.
1186. Joh. Casp. Ludwig.
1187. Huldr. Schmid.
1188. Pet. Schugg.

Pag. XLIV.

1189. Christ. Doenzius.

1190. Thom. Stephanus.
1191. Ludv. Sarteau.
1192. Nik. Kirchenius.

23. Jnni 1835, Fideris.

1193. Joh. Petr. Finschi.

28. Juni 1836, Tusciae.

1194. Joh. Otto a Porta.
1195. Joh. Jac. Riederus.
1196. Joh. Fried. Vitalis.
1197. Petr. Florius.
1198. Ragetus Christophorus.
1199. Leonhard Schnellerus.
1200. Joh. Tramerus.

Pag. VL.

25. Juni 1837, Chur.

1201. Joh. Sutterus.

26. Juni 1838, Vicosoprano.

1202. Jan. Mennius.
1203. Georg. Sprecher.
1204. Joh. Marx.

25. Juni 1839, Klosters.

1205. Leonh. Lietha.
1206. J. Bott.

Pag. XLVI.

22. Juni 1840, Ilantii.

1207. Dom. Barblan.
1208. Christ. Imman. Kind.
1209. Fried. Conradin.
1210. Joh. Candrion.
1211. Petr. Just. Andeerus.

20. Juni 1841, Curiae.

1212. Leonh. Meisser.

1213. Jer. Allemannus.

20. Juni 1842, Majaevillae.

1214. Emil Obergethmann.

1215. Leonardus Herold.

1843, Thusis.

(Keine Eintragung.)

24. Juni 1844, Zuzii.

1216. Paulus Kind.

Pag. IIIL.

23. Juni 1845, Davosii.

1217. Christ. Theoph. Forchhammer.

1. Juli 1846, Taminii.

1218. Joh. Ulr. Altherr.

1219. Joh. Jac. Walser.

1220. Ed. Scherrer.

1221. Huldr. Valär.

1222. Christ. Casparis.

1223. Joh. Jac. Saliceus.

23. Juni 1847, Curiae.

1224. Joh. Conradinus.

Pag. IIL.

1225. Matth. Pitschius.

1226. Nik. Vitalis.

1227. Guilelmus Iselin. (Ausgetreten 1851.)

1228. Christ. Jenny.

1229. Joh. Georg. Denzius.

1230. Jul. Tester.

25. Juni 1848, Malansii.

1231. Mart. Klotz.

25. Juni 1849, Tusculi.

1232. Paul Corai.

1233. Joh. Mart. Darms.

Pag. IL.

20. Juni 1850, Samaden.

1234. Joh. Herm. Brassel.

1235. Herm. Schuster.

1236. Andr. Flury.

1237. Sal. Sprecher.

1851, Bergonii.

1238. Andr. Ott.

1239. Gabr. Marty.

1240. Dom. Riz a Porta.

1241. Ernestus Lechner.

29. Juni 1852, Ilianti.

1242. Henr. Lud. Martinus.

1243. Paulus Schreiber.

Pag. L.

1244. Joh. Willy. (Siehe Nr. 1309a.)

1245. Joh. Wilhelm.

1246. Ant. Mohr.

1247. Luz. Candrion.

1248. Balth. Risch.

1249. Paul. Ern. Wurm.

20. Juni 1853, Curiae.

1250. Joh. Riz a Porta.

1251. Ludov. Kind.

1252. Joh. Petr. Schmidheini.

3. Teil, seit 1854.

20. Juni 1854, Jenaz.
1253. Aug. Wilh. Dammann aus Reichenbach im Königreich Sachsen.
1254. Barth. Schmidheini v. Balgach, Ktn. St. Gallen.
1255. Emil Fürchtegott Looser von Alt St. Johann, Ktn. St. Gallen.
1256. Ulr. Theodos. Mohr von Süs.
1257. Paul Hitz von Seewis.
26. Juni 1855, Splügen.
1258. Ulr. Theod. Schmid von Filisur.
1259. Jak. Corai von Waltensburg.
1260. Joh. Friedr. Felix von Parpan.
- 1856, Schuls.
(Keine Eintragung.)
23. Juni 1857, Davos-Platz.
1261. Joh. Jak. Schläpfer von Wald, Ktn. Appenzell.
1262. Joh. Melch. Giger von Stein, Ktn. St. Gallen.
1263. Joh. Luz. Flury von Jenaz.
1264. Mart. Tschumpert von Igis.
1265. Otto Guidon von Latsch.
1266. Julius Lutta von Andeer.
22. Juni 1858, Thusis.
1267. Johann Tuffli von Klosters.
1268. Christian Bruesch v. Jenins.
1269. Wieland Sutter von Tenna.
1270. Paul Christ von Chur.
5. Juli 1859, Chur.
1271. Joh. Pet. Fopp von Davos.
1272. Joh. Graf von Grub, Ktn. Appenzell.
1273. Vikt. Schiess von Herisau, Ktn. Appenzell.
- Durch einmütigen Beschluss der Synode auf Antrag des Kirchenrates wurde Sonntags den 3. Juli 1859 Herr
1274. Philipp Schaff aus Chur, Dr. und Professor der Theologie am Seminar in Mercersburg, Pennsylvania, honoris causa als Mitglied der evang. rhätischen Synode aufgenommen. Bezeugt Chr. Kind, cancell. synodi.
3. Juni 1860, Klosters.
1275. Otto Serrardi von Zernez.
1276. Luz. Ed. Dönz von Fideris.
1277. Rud. Grubenmann v. Teuffen, Ktn. Appenzell.
2. Juli 1861, Ilanz.
1278. Georg Schmidt von Tamins.
1279. Mart. Roffler von Furna.
1280. Mart. Marx von Churwalden.
1281. Otto Cloëtta von Bergün.
1282. Andr. Mohr von Süs.
1283. Carl Friedr. Meinherz von Maienfeld.
1284. Chr. Bühler, Davos-Dörfli.
1285. Georg Felix von Parpan.
1286. Cypr. Marx von Churwalden.

- | | |
|--|--|
| <p>1. Juli 1862, Poschiavo.</p> <p>1287. Joh. J. Riggienbach v. Basel.</p> <p>1288. Andr. a Porta von Fettan.</p> <p>1289. Jerem. Engi von Splügen.</p> <p>1290. Joh. Ulr. Schmid von Stuls.</p> <p>30. Juni 1863, Maienfeld.</p> <p>1291. Barth. Clavuot von Zernez.</p> <p>1292. Mart. Marx von Chur und Churwalden.</p> <p>1293. Andr. Wyss von Jenaz.</p> <p>27. Juni 1864, Andeer.</p> <p>1294. Joh. Durisch Caviezel von Pitasch.</p> <p>1865, Chur. (Keine Eintragung.)</p> | <p>3. Juli 1866, Davos-Platz.</p> <p>1295. Ant. Soldani von Soglio.</p> <p>1296. Andr. Baumgartner von Schiers.</p> <p>1297. Luz. Michel von Igis.</p> <p>1298. Joh. Michael von Wergenstein.</p> <p>1299. Michael Thürr von Chur.</p> <p>1300. Dan. Aug. Ludwig von Schiers.</p> <p>2. Juli 1867, Thusis.</p> <p>1301. Math. Gotthilf Lutta von Flond.</p> <p>1302. Casp. Mazolt Sutter von Mathon.</p> <p>1303. Paul Dammann von Mathon.</p> |
|--|--|

29. Juni 1868, Zernez.

Mit dieser Synode tritt das revidierte Synodalgelübde in Kraft. Es lautet:

„Ihr nehmet die Verpflichtung auf Euch, 1. Das Wort Gottes gemäss den heiligen Schriften, besonders denen des neuen Bundes, nach den Grundsätzen der evangelisch-reformierten Kirche nach bestem Wissen und Gewissen zu verkündigen; 2. Gemäss der kirchlichen Verfassung unseres Kantons die eingeführten gottesdienstlichen Ordnungen und die Synodalgesetze gewissenhaft zu beobachten.“ —

1304. Albert Barth von Basel.

- | | |
|--|---|
| <p>29. Juni 1869, Malans.</p> <p>1305. Luz. Juon von Küblis.</p> <p>1306. Pet. Ulr. Gujan von Fideris.</p> <p>1307. Flor. Bischoff von Schuls.</p> <p>1308. Mor. Traug. Lutta von Ilanz.</p> <p>1309. Joh. Georg Hosang von Mutten.</p> <p>1309a Joh. Willy von Ilanz. (Redimatrikulation. S. Nr. 1244.)</p> | <p>5. Juni 1870, Tamins.</p> <p>1310. Joh. Paul Castelberg von Kästris.</p> <p>1311. Sim. Kasp. Meisser von Davos. (Ausgetreten.)</p> <p>1312. Joh. Saratz von Pontresina.</p> <p>1313. Carl Sim. Damur von Chur.</p> <p>1314. Paul Hier. Kind von Chur.</p> <p>1315. Konr. Otto Herold von Chur.</p> |
|--|---|

- 1871 Chur.
(Keine Eintragung.)
1. Juli 1872, Bergün.
1316. Jul. Dammaun von Mathon.
1317. Paul Jucker von Basel.
1318. Joh. Durisch v. Tschappina.
1319. Mart. Accola von Davos.
30. Juni 1873, Flims.
1320. Joh. Konr. Häni von Kirch-
berg, Kt. St. Gallen.
1321. Mor. Thöny von Reischen.
(Ausgetreten.)
1322. Christ. Tester von Savien.
29. Juni 1874, Vicosoprano.
1323. Nic. Juvalta von Bergün.
1324. Jan. Michel von Davos und
Latsch.
1325. Adolf Schulthess von Zürich.
- 1875, Fideris.
1326. Joh. Munz von Sulgen.
1327. Heinr. Hauser von Wädens-
weil.
1328. Wilh. Denz von Chur.
3. Juli 1876, Chur.
1329. Joh. Hauri von Hirschthal.
1330. Dr. Joh. Andr. Scartazzini
von Bondo.
1331. Andr. Janett.
1332. Joh. Ulr. Michael.
1333. Paul Flury.
2. Juli 1877, Thusis.
1334. Emman. Schiess v. Herisau.
1335. Andr. Juon von Küblis.

28. Juni 1878. Davos.
1336. Otto Paul Baumgartner.
1337. Otto Paul Gregori v. Bergün.
1338. Joh. Paul Lutta von Flond.
30. Juni 1879, Ilanz.
1339. Ulr. Zwingli von Nessler,
St. Gallen.
1340. Carl Böhner von Zürich.
1341. J. Conradin Justus Andeer,
Guarda.
1342. Mart. Caveng von Ilanz.
1343. Joh. Herm. Brassel von
St. Margrethen, Kt. St. Gall.
28. Juni 1880, Celerina.
1344. Herm. Dieffenbacher von
Ulm.
1345. Friedr. Schaltegger v. Biss-
egg, Kt. Thurgau.
1346. Jak. Sonderegger von Grub.
4. Juli 1881, Seewis i/Pr.
1347. Joh. Ulr. Zürcher v. Speicher.
1348. Heinr. Keller von Wein-
felden und St. Gallen.
1349. Gottl. Stämpfli von Bern.
1350. Adolf Fehlmann von Kölli-
ken (Aargau).
1351. Bernh. Nigg von Mayenfeld.
1352. Ant. Barth, Guarda.
1353. Emil Pallioppi, Celerina.
2. Juli 1882, Filisur.
1354. Sam. Ulr. Lutz, V. D. M.
2. Juli 1883, Chur.
1355. Carl Friedr. Helber.
1356. Traug. Hagenbuch v. Aarau.

1357. Paul Forchhammer.
1358. Heinr. Ant. Giovanoli von
Soglio.

30. Juni 1884, Maienfeld.

1359. Odoardo Jalla von Torre
Pellice, Italien.
1360. Adolfo Comba von Angrogna,
Italien.
1361. Mor. A. Royer aus Freien-
stein, Oesterreich.
1362. Wilh. Hitz aus Seewis.
1363. Rud. Gsell aus Chur.

29. Juni 1885, Klosters.

1364. Joh. Jak. Kobelt von Mar-
bach, Kant. St. Gallen.
1365. Fritz Bär von Schrofen bei
Amrisweil, Kt. Thurgau.
1366. Hermann Gust. Adolf Küh-
ling von Westpreussen.
1367. A. Sprecher v. Davos-Dörfli.

27. Juni 1886, Lavin.

1368. Pfr. Camill Hoffmann von
Aarburg und Zürich.
1369. Pet. Hitz von Seewis i/Pr.
1370. Christ. Casparis von Thusis.

3. Juli 1887, Thusis.

1371. Conrad Ziegler.
1372. Heinr. Widmer.
1373. Joh. Obrecht.
1374. Theod. Bonorand.
1375. Christ. Candrian.

2. Juli 1888, Flims.

1376. Wilhelm Müller von Basel.

1377. Alb. Schweizer von Hefen-
hofen, Kant. Thurgau.
1378. Pet. Ant. Hatz von Chur.

30. Juni 1889, Langwies.

1379. Flor. Peer von Sent.
1380. Jak. Täschler v. St. Gallen.
1381. Joh. Ulr. Heller von Thal,
Kant. St. Gallen.
1382. Arn. Knellwolf, Herisau.
1383. David Patzen v. Scharans.
1384. Burk. Gantenbein v. Grabs.
1385. Bernh. Guidon von Latsch.
1386. Jak. Rud. Truog von Chur
und Gräsch.

29. Juni 1890, Chur.

1387. Abele Gay.
1388. Eberhard Vischer.
1389. Christian Michel.
1390. Hans Jeger. (Ausgetreten.)
1391. Leonh. Ragaz.

28. Juni 1891, Bergün.

1392. Joh. Jak. Egli.
1393. Johs. Lutz.
1394. Joh. Friedr. Felix.
1395. Aug. Candrian.

3. Juli 1892, Poschiavo.

1396. Walther Sonderegger.
1397. Andr. Truog.
1398. Dom. Pünchera.
1399. Sigm. Lechner.
1400. Conradin Planta.
1401. Simeon Vonmoos.

2. Juli 1893, Malans.

1402. Leonh. Schmid.

1403. Karl J. Kohler.
1404. Emanuel Tischhauser.

1. Juli 1894, Andeer.

1405. Jak. Möhr.
1406. Otto Gaudenz.
1407. Emil Marty.
1408. Ant. Monsch.
1409. Joh. Georg Greminger.
1410. Jac. Zimmerli.

30. Juni 1895, Ilanz.

1411. Aug. Fromm.
1412. Rud. Grubenmann.
1413. Pet. Walser.
1414. Ad. Salv. Gross.
1415. Ernst Altwegg.

28. Juni 1896, Davos-Platz.

1416. Hans Hunger.
1417. Leonh. Hunger.
1418. Otto Clavuot.
1419. Pet. Felix.
1420. Heinr. Roffler.
1421. Rud. Braun.
1422. Bened. Hartmann.
1423. Phil. Zinsli.
1424. Paul Martig.

27. Juni 1897, Süs.

1425. Jak. Largiadèr.
1426. Cesare Lardelli.
1427. Conr. Bonorand.
1428. Giov. Zanugg.
1429. Carl Camenisch.
1430. Ant. Rimathé. (Ausgetreten.)
1431. Urb. Fleisch.

26. Juni 1898, Fideris.

1432. Tommaso Francesco Sema-
deni.

25. Juni 1899, Tamins.

1433. Ferd. Sprecher.
1434. Emil Camenisch.
1435. Joh. Grand.
1436. Hans Sutermeister.

24. Juni 1900, Splügen.

1437. Jak. Mathieu.
1438. Joh. Mart. Trepp.
1439. Hans Bader.

30. Juni 1901, Klosters.

1440. Joh. Pet. Guidon.
1441. Joh. Paul Castelberg.
1442. Ernst Friedrich Bruckner.